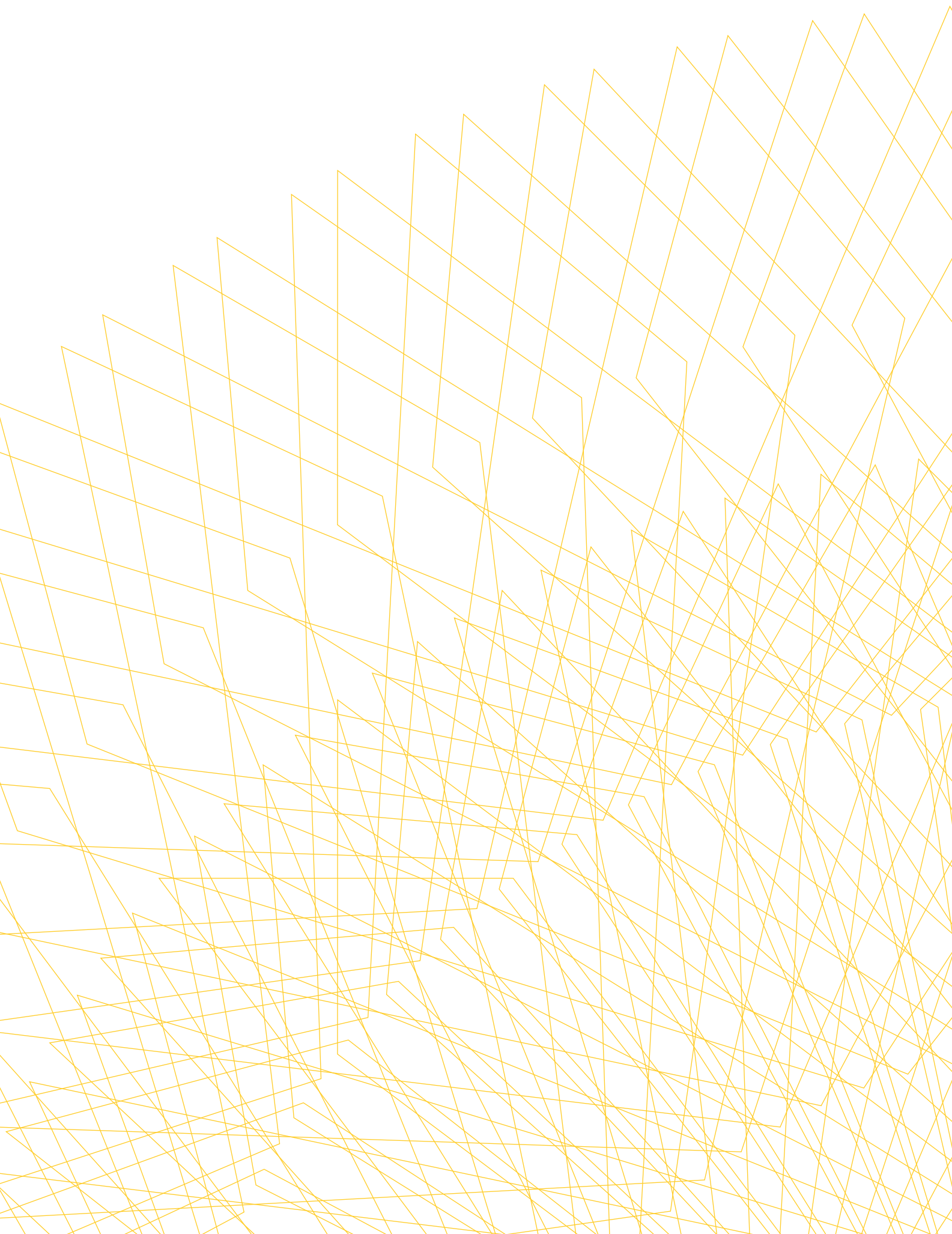




Zukunft gestalten

Jahresbericht zur
Mitgliederversammlung 2026
ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V.







Vorsitzender
Frank Wiegmann

Zusammen mit den hervorragenden Zahlen aus dem Touristikbereich, den Telefonservicezentralen und unseren Geschäftsstellen kann man mit Stolz behaupten, dass der ADAC Ostwestfalen-Lippe seine Aufgaben im Bereich der Mitgliederleistungen wieder einmal bravourös gemeistert hat.

Diese fachkundige Beratung und Betreuung ist ganz sicher auch ein Grund für das wieder einmal überdurchschnittliche Mitgliederwachstum im Jahr 2025. Mit netto 14.355 neuen Mitgliedern steht der ADAC OWL auch dieses Jahr auf Platz 1 der 18 Regionalclubs und darf damit in Summe 468.751 Mitglieder betreuen. Für den Einsatz und das gezeigte Engagement bedanke ich mich auch im Namen meiner Vorstandskollegen beim gesamten Hauptamt ganz herzlich.

Bei der Begrüßung anlässlich der neugestalteten ADAC OWL Sportlerehrung 2025 habe ich gesagt, dass wir es gemeinsam geschafft haben, das Jahr 2025 zu einem besonderen zu machen. Dem ist wenig hinzuzufügen, beschreibt es doch die professionell durchgeführten Veranstaltungen, den Einsatz vieler Beteiligter und dass der Motorsport in OWL in der Gemeinschaft lebt und dies bei einer Veranstaltungs- und Prädikatsfülle, die wir nur sehr selten haben – Hut ab vor dieser Leistung.

Im Bereich der sportlich orientierten Kinder- und Jugendarbeit wurde das bisher größte Förderpaket des ADAC OWL Ende des Jahres 2023 durch den Vorstand beschlossen und im Jahr 2024 gestartet. Im Jahr 2025 wurde dann der Jugend-Kart-Slalom komplett elektrisch gefahren – und dies mit dem erhofften nachhaltigen und zukunftsorientierten Erfolg. Mein Dank gilt hier allen Beteiligten der Ortsclubs für die Umsetzung dieses wichtigen Themas. Aber auch im Bereich des Einstiegs in den Motorradsport wurden die Planungen in die Realität überführt, und so konnten die ersten „Kids Days“ bei großer Beteiligung und Betreuung durch lizenzierte Trainer sehr erfolgreich umgesetzt werden.

Im Bereich Bauvorhaben wurde im Jahr 2025 die Planung der „LED Video-Wall“ umgesetzt und so können wir allgemeine Informationen rund um den ADAC, aber auch lokale Veranstaltungen und Projekte an unserem Gebäude in Bielefeld medial darstellen. Im Bereich des Neubaus in Minden konnten nun (endlich) die letzten bürokratischen Hürden genommen werden und somit die Bodenverbesserungsarbeiten angegangen werden. Der Hochbau startet nach Planung dann im Sommer 2026. Abschließend sei noch ergänzt, dass die PV-Anlage am Standort Bielefeld im Jahr 2025 einen Ertrag von 83,28 MWh verbuchen konnte, was natürlich zur energieeffizienten Nutzung des Gebäudes beigetragen hat.

Der ADAC Ostwestfalen-Lippe ist gut und zukunftsweisend aufgestellt. Prozesse und Entscheidungsgrundlagen bleiben aufgrund des wirtschaftlichen und sozialen Umfeldes dynamisch und es bleibt unsere Aufgabe, Tradition mit den zukünftigen Aufgaben einer sich wandelnden Gesellschaft mit sich ändernden Bedürfnissen zu verbinden.

Lassen Sie uns gemeinsam weiter daran arbeiten diese Aufgaben zum Wohle unserer Mitglieder und des ADAC Ostwestfalen-Lippe zu meistern.

Herzlichst Ihr

Frank Wiegmann

Liebe Clubfreunde,

das abgelaufene Jahr 2025 war für den ADAC Ostwestfalen-Lippe wieder einmal ein Jahr voller dynamischer Herausforderungen, welche jedoch in der Gemeinschaft durchweg positiv gemeistert werden konnten.

Die Leistungen des ADAC sind vielfältig, mitgliederorientiert und basieren stets auf dem Leitbild Hilfe, Rat und Schutz, und dies im Wandel der Mobilität und der weiteren Bedürfnisse unserer Mitglieder. Die Satzungszwecke geben uns hierbei die Richtung vor und wir können mit Stolz feststellen, dass der ADAC OWL hier seine Aufgaben hervorragend umgesetzt hat.

Beginnen wir mit dem mobilen technischen Prüfdienst. Mit einer Steigerung und nunmehr 2.054 Fahrzeugen mit in Summe 9.441 einzelnen Prüfungen sprechen die Zahlen für die Akzeptanz dieses Angebotes des ADAC OWL. Auch die Wiegeaktionen für Caravans und Wohnmobile wurden im Jahr 2025 wieder ausgiebig genutzt und so konnten wir an drei Terminen in Bielefeld insgesamt 206 Gäste begrüßen.

Die Fahrtrainingsanlage in Paderborn-Mönkeloh ist ebenfalls ein bemerkenswertes Thema. Sie spielt eine wichtige Rolle bei der Förderung der Verkehrssicherheit und bietet verschiedene Programme und Schulungen an, um die Sicherheit auf den Straßen zu verbessern. Wahrgenommen wurde dieses Angebot von 3.600 Teilnehmern mit dem Pkw und 1.240 Teilnehmern mit dem Motorrad.

Die beliebten Programme „Achtung Auto“ und „Aufgepasst mit ADACUS“ wurden wieder mit einer großen Resonanz angeboten und durchgeführt. Zusammen mit den Fahrradturnieren und dem Fahr-Fitness-Check kommen wir auf Veranstaltungen mit insgesamt 6.580 Teilnehmern. Zusätzlich läuft der Reanimationsunterricht an weiterführenden Schulen auf der Grundlage der Kooperationsvereinbarung zwischen der ADAC Stiftung und dem Land NRW an – auch außerhalb der Schulen wird dieses wichtige Thema, z.B. auch bei den Mitarbeitenden des ADAC OWL, forciert.

Aushängeschild und Kern des ADAC ist und bleibt natürlich die Pannenhilfe. Hier wurde im Jahr 2025 den Mitgliedern nahezu 74.000 Mal im Bereich Ostwestfalen-Lippe geholfen – eine weitere Steigerung zum Vorjahr, die ebenfalls mit 330 Einsätzen die Fahrradpannenhilfe inkludiert.

4	Editorial
7	Inhalt
8	Gremien
10	Zahlen & Daten
12	Finanzen
14	Verkehr & Technik
22	Sport
32	Reise & Reisetipps
38	Touristische Dienste
43	Mitgliedschaft & Service
44	Ortsclubs
48	Mitgliederversammlung 2025
52	ADAC Vertragsanwälte
56	Impressionen 2024

Mitgliederversammlung 2026

28. März 2026 – 10 Uhr
Stadthalle Bielefeld
Willy-Brandt-Platz 1
33602 Bielefeld

Tagesordnung*

- 1. Bericht des Vorstandes
- 2. Bericht der Rechnungsprüfer
- 3. Feststellung der Stimmliste
- 4. Genehmigung des Jahresabschlusses
- 5. Entlastung des Vorstandes
- 6. Wahlen
 - 6.1. Vorsitzender
 - 6.2. Vorstandsmitglied für Finanzen
 - 6.3. Vorstandsmitglied für Verkehr und Technik
 - 6.4. Vorstandsrat Pos. 7
 - 6.5. Vorstandsrat Pos. 8
 - 6.6. Rechnungsprüfer
 - 6.7. Einzelmitglied als Delegierter ADAC Hauptversammlung
 - 6.8. Vorstandsmitglied Pos. 5 als Ersatzdelegierter ADAC Hauptversammlung
- 7. Voranschlag für das laufende Geschäftsjahr
- 8. Satzungsänderung
 - 8.1. §12 Ziff. 3 der Satzung des ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V.
 - 8.2. §17 Ziff. 4 der Satzung des ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V.
- 9. Anträge

ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V.
gez. Frank Wiegmann, Vorsitzender

* Bezüglich der Teilnahmberechtigung und der Stellung von Anträgen wird auf die § 8 und § 11 der Satzung verwiesen.

Vorstand	Vorstandsrat	Ehrenmitglieder	Ehrenrat	Referenten	Rechnungsprüfer	Sportausschuss	Touristikausschuss
» Vorsitzender Frank Wiegmann, Porta Westfalica » Vorstand für Finanzen/ Stellv. Vorsitzender Marcus Bender, Bielefeld » Vorstand für Ortsclubangelegenheiten Andreas Kopp, Detmold » Vorstand für Verkehr und Technik Frank Gudermann, Gütersloh » Vorstand für Sport Stefanie Fritzensmeier, Bielefeld	» Gewählte Mitglieder Iris Steffen, Herford Thomas Kemmler, Detmold Petra Ernst-Neukirch, Enger » Berufene Mitglieder Wibke Dalhaus, Hüllhorst Josef Buch, Höxter (bis 2/26) Hartmut Klöpping, Enger	» Ehrenvorsitzender Wolf-Otto Weitekamp, Sternwede » Ehrenschatzmeister Helmut Grigull, Bünde » Ehrenvorstand Dieter Gössling, Herford » Ehrenmitglieder Reinhard W. Koch, Rheda-Wiedenbrück	» Vorsitzender Thomas König, Bielefeld » Beisitzer Jost Ferlings, Paderborn Stephan Prante, Bad Oeynhausen » Stellv. Beisitzer Mirko Roßkamp, Bielefeld Oliver Thöne, Höxter Wolfgang Schrader, Beverungen (bis 3/25) Arndt Schirneker-Reineke, Bad Salzuflen (ab 3/25)	» Touristik Kerstin Hempelmann, Hiddenhausen » Wagensport Wolfgang Rosteck, Bielefeld » Motorradsport Hartmut Klöpping, Enger » Club-Syndikus » Mirko Roßkamp, Bielefeld	» Diedrich Weber, Bielefeld » Cornelia Winter, Bielefeld	» Vorsitzende Stefanie Fritzensmeier, Bielefeld » Wolfgang Rosteck, Bielefeld Hartmut Klöpping, Enger Olaf Landwehr, Rödinghausen Andreas Kopp, Detmold Michael Carell, Bad Salzuflen Ralf Berghahn, Horn-Bad Meinberg Stephan Prante, Bad Oeynhausen Thomas Lübbling, Bad Oeynhausen Egbert Neumann, Bielefeld Heinrich Berhorst, Salzkotten (bis 2/26) Stephan Weindok, Lage (ab 2/26)	» Vorsitzende Kerstin Hempelmann, Hiddenhausen » Jürgen Hoffmann, Lemgo Marco Giel, Vlotho Michael Bartz, Oerlinghausen » Geschäftsführer » Martin Freidank, Bielefeld





**Radservice
Stationen** **6** Stück

**PKW- & Motorrad-
Fahrsicherheitstrainings**

4.842 Teilnehmende

Pkw: 3.601 Teilnehmende und 367 Kurse
Motorrad: 1.241 Teilnehmende
und 138 Kurse

Touristische Routenplanungen

14.731 Stück

Premium Mitgliedschaften ADAC OWL

26.608 Mitglieder



Pannenhilfen (OWL)

73.867

Einsätze

Mobile Technische Prüfdienste

9.441

einzelne Prüfungen
(insgesamt 2.054 Fahrzeuge)

Heimatwettbewerb

146 Teilnehmende

Fahrradpannenhilfe

330 Einsätze

Führerscheinübersetzungen

273 Stück

Teilnehmer Wiegeaktionen

insgesamt **206** Fahrzeuge

Fahr-Fitness-Checks

insgesamt **88** Checks

**Geschäftsstellen und
Telefonservicezentrale**

183.196

Kundenkontakte

Vignetten und Videomaut

53.498

Stück verkauft





Vorstand für Finanzen/
Stellv. Vorsitzender
Marcus Bender

Diese erfreuliche Entwicklung des ADAC - regional und überregional - zeigt: Wir machen in den Augen unserer Mitglieder vieles richtig! Wir sind attraktiv. Wir liefern gute Leistung ab und bieten sehr guten Service. Und wir treffen mit Weiterentwicklungen die Bedürfnisse der Menschen. Wir machen bewusst keine Abstriche bei Leistungen und gehen keine Kompromisse beim Service ein. Weil wir als ADAC einen Ruf zu verlieren haben und bei unseren Mitgliedern im Wort stehen. Auch wenn Zuverlässigkeit, Qualität und Serviceorientierung aus der Mode kommen mögen, für uns als ADAC bleiben sie Teil des Markenversprechens. Und auch für mich persönlich sind Zuverlässigkeit, Vertrauen und Offenheit zentrale Werte.

Inzwischen sind die vorbereitenden Arbeiten für den Bau unseres neuen Gebäudes in Minden nahezu abgeschlossen und die Baugenehmigung

Liebe Clubmitglieder, auch im Jahr 2025 lag das Mitgliederwachstum unseres Clubs deutlich über der Entwicklung des Gesamt-ADAC und auch über unseren eigenen Planungen. So durften wir im vergangenen Jahr 14.355 neue Mitglieder begrüßen und halten damit auf hohem Niveau weiterhin die Spitzenposition unter den Regionalclubs! Insgesamt hat der ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V. nun 468.751 Mitglieder.

ADAC OWL
Zusammenfassung Ertragslage

ERTRAGSLAGE (T EUR)	2025	2024
Umsatzerlöse	10.515	10.494
Sonstige Erlöse	107	239
Materialaufwand	-36	-42
Gesamtleistung	10.586	10.691
Abschreibungen Sachanlagen	-489	-492
Sonstige betriebliche Aufwendungen	-5.228	-4.918
Personalaufwand	-3.965	-3.730
Betriebsergebnis	904	1.551
Finanzergebnis	434	499
Ertragssteuern	-225	-344
sonstige Steuern	-37	-46
Jahresergebnis	1.076	1.660
Einstellung freie Rücklage	-1.061	-1.637
Jahresüberschuss	15	23

liegt vor. Wir starten nun mit der Ausschreibung der Einzelgewerke und rechnen mit dem Baubeginn im Sommer 2026.

Neben der Installation der LED-Wand an unserem Club-Gebäude an der Eckendorfer Straße in Bielefeld wurde im vergangenen Jahr auch eine neue ADAC Radservice-Station in Bielefeld an der Martin-Niemöller-Gesamtschule errichtet. Weitere Radservice-Stationen in Minden, Petershagen und Nieheim sind in Planung. Außerdem haben wir im Jahr 2025 wieder in die Instandhaltung und Modernisierung unserer Fahrtrainingsanlage in Paderborn-Mönkeloh investiert, um die hohe Qualität unserer Trainingsangebote und die Sicherheit der Teilnehmenden dauerhaft zu gewährleisten. So wurden u. a. auf der Kreisbahn die Bewässerungsanlage neu verlegt, Risse im Asphalt ausgebessert und mutwillige Beschädigungen am Zaun repariert.

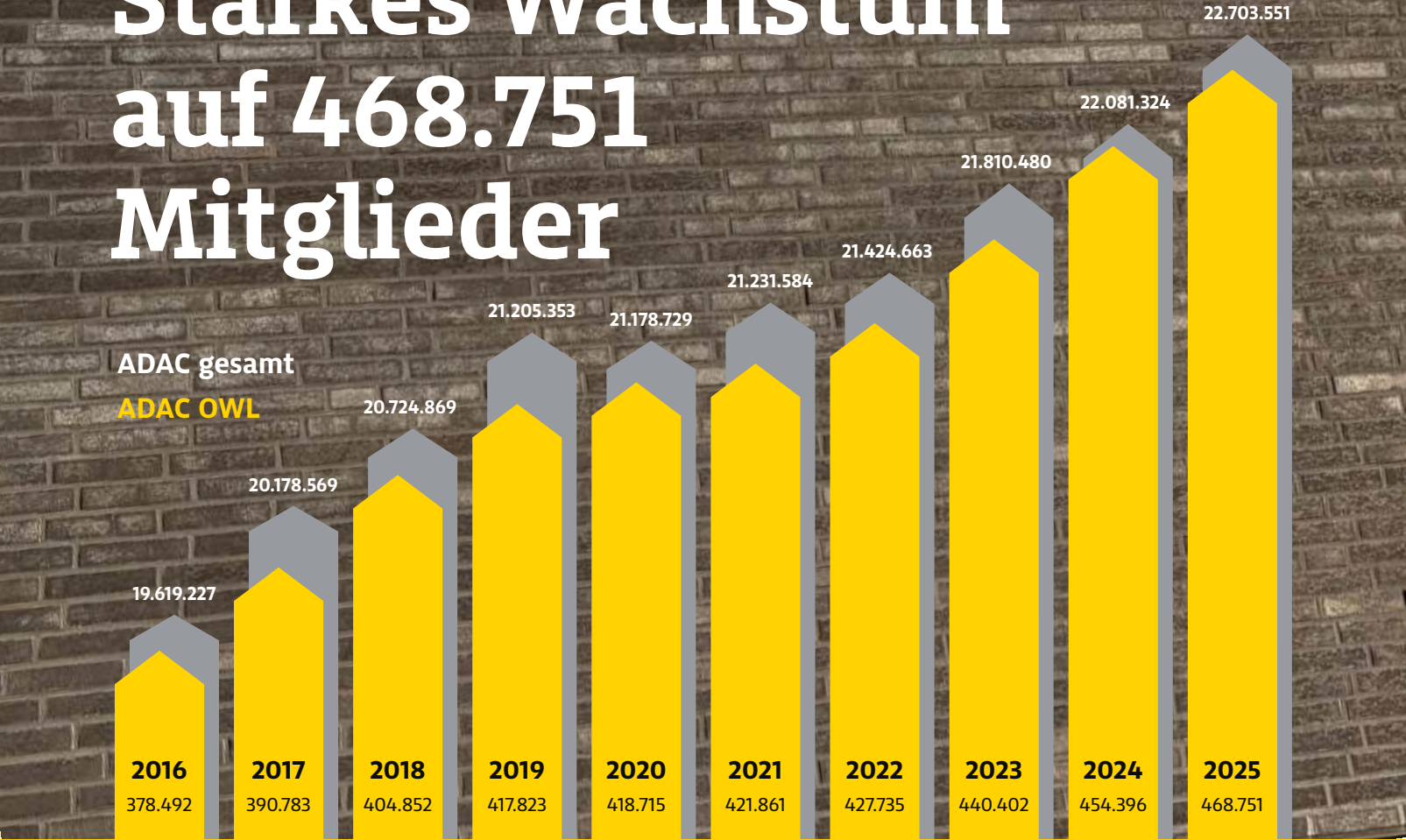
Übrigens sind wir nicht nur in den Geschäftsstellen Bielefeld, Detmold, Minden und Paderborn präsent. Seit Anfang 2025 findet man den ADAC Ostwestfalen-Lippe auch auf Instagram, Facebook und LinkedIn. Im Fokus stehen hier die neuesten Entwicklungen, spannende Projekte und interessante Einblicke.

Die wirtschaftliche Entwicklung unseres Clubs war im Jahr 2025 vom erwähnten starken Mitgliederwachstum und erheblichen Kostensteigerungen in allen Bereichen geprägt. Das Gesamtergebnis kann unter diesen Rahmenbedingungen als zufriedenstellend bezeichnet werden.

Auch für das Jahr 2025 darf ich mich bei allen haupt- und ehrenamtlichen Kolleginnen und Kollegen ganz herzlich für die immer angenehme Zusammenarbeit und die Unterstützung bedanken und freue mich auf zahlreiche gemeinsame Aktivitäten im Jahr 2026!

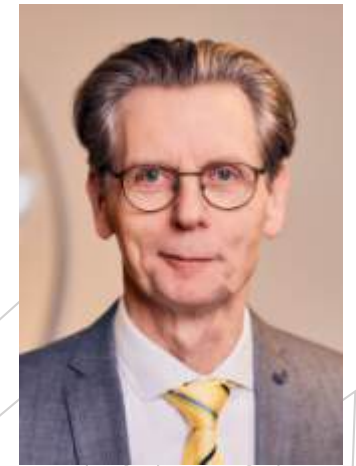


Starkes Wachstum
auf 468.751
Mitglieder





Liebe Clubmitglieder, Verkehrssicherheit und nachhaltige Mobilität bleiben zentrale gesellschaftliche Aufgaben. Die Arbeit der Abteilung Verkehr und Technik zeigt, wie vielfältig und praxisnah diese Themen in Ostwestfalen-Lippe vorangetrieben werden. Im Mittelpunkt steht dabei stets der Mensch – als Autofahrer, Radfahrer oder als Kind auf dem Weg zur eigenständigen Mobilität.



Vorstand Verkehr & Technik
Prof. Dr. Frank Gudermann

Eine bedeutende Komponente ist dabei die ADAC Fahrtrainingsanlage in Paderborn-Mönkeloh. Hier können Verkehrsteilnehmende in geschützter Umgebung den Umgang mit kritischen Situationen wie Nässe oder Glätte erlernen. Die hohe Nachfrage im Jahr 2025 belegt den Bedarf an solchen Angeboten.

Auch der Radverkehr gewinnt weiter an Bedeutung. Mit den ADAC Radservice-Stationen wird eine niederschwellige Infrastruktur bereitgestellt, die spontane Hilfe bei kleinen Pannen ermöglicht. Ein neuer Standort an einer Schule zeigt, wie wir besonders junge Menschen mit diesem Angebot erreichen können.

Digitalisierung prägt zunehmend auch die Arbeit der ADAC Vertragssachverständigen. Die Einführung einer neuen Prüfsoftware für Gebrauchtwagenuntersuchungen erhöht Transparenz und Nachvollziehbarkeit – ein wichtiger Mehrwert für Mitglieder, die vor einer Kaufentscheidung stehen.

Besonderes Gewicht besitzt die Verkehrserziehung. Programme wie „Aufgepasst mit ADACUS“ oder „Achtung Auto“ vermitteln Kindern und Jugendlichen frühzeitig ein Bewusstsein für Risiken im Straßenverkehr. Tausende Teilnehmende in Schulen und bei Fahrradturnieren zeigen, dass Prävention dort ansetzen muss, wo Mobilität beginnt. Den fachlichen Austausch fördert die jährliche Verkehrsreferententagung, auf der Themen von Elektromobilität, alternative Kraftstoffe bis Verkehrsrecht diskutiert werden.

Die Vielzahl der Maßnahmen macht deutlich: Verkehrssicherheit ist kein einzelnes Projekt, sondern ein kontinuierlicher Prozess. Durch Training, Beratung, technische Innovation und Bildungsarbeit wird Schritt für Schritt eine Mobilität gefördert, die sicher, verantwortungsbewusst und zukunftsfähig ist. Diesen Prozess treiben die Mitarbeitenden der Abteilung Verkehr und Technik systematisch voran und entwickeln ihn mit großem Engagement stetig weiter – dafür danke ich Ihnen ganz herzlich!

Beim Thema Mobilität ist seit Monaten einiges in Bewegung. Eine klare Richtung scheint der Politik noch zu fehlen, wie z. B. das Verbrenner-Aus, das Aus vom Verbrenner-Aus, Ausnahmen für Hybridantriebe und Range-Extender oder immer neue technische Vorgaben zeigen. Das verunsichert viele Menschen. Zunehmend wird auch die Frage gestellt, wie teuer Benzin und Diesel künftig werden und ob individuelle Mobilität dauerhaft bezahlbar bleibt.

Wir als ADAC sind hier gefordert, Orientierung zu geben. Eine entsprechende Strategie wurde bereits verabschiedet. Nun gilt es, diese verständlich zu vermitteln, geschlossen zu vertreten und ihre Umsetzung voranzutreiben. Ihr Kern ist u. a. ein simpler Perspektivwechsel: Die CO₂-Emissionen eines Fahrzeugs sollen nicht länger allein am Auspuff bewertet werden.

Stattdessen ist es sinnvoll, alle Emissionen einzubeziehen, die bei der Erzeugung des Stroms oder der Herstellung alternativer, nicht fossiler Kraftstoffe entstehen. Der Well-to-Wheel-Ansatz (von der Energiequelle bis zum Rad) ermöglicht eine ganzheitliche Betrachtung der Treibhausgasemissionen verschiedener Fahrzeugantriebe. Das schafft eine objektive Vergleichsbasis zwischen Elektromobilität und Verbrennerfahrzeugen, die mit alternativen Kraftstoffen betrieben werden. Der bereits an vielen Tankstellen verfügbare Kraftstoff HVO100 zeigt schon heute, dass der CO₂-Ausstoß eines Dieselmotors um mindestens 85 Prozent gegenüber fossilem Diesel reduziert werden kann.

Der ADAC stellt die Vorteile unterschiedlicher, konkurrierender Technologien für Verbraucher, Industrie und Umwelt sachlich dar. Um kurzfristig eine spürbare Senkung der CO₂-Emissionen im Verkehrssektor zu erreichen, sollte aus meiner Sicht geprüft werden, beispielsweise alternative Kraftstoffe wie HVO100 steuerlich so zu stellen, dass sie an der Zapfsäule einige Cent günstiger angeboten werden können als fossiler Diesel. Dies würde nicht nur Privatpersonen, sondern auch Unternehmen motivieren, ihre bestehenden Fahrzeugflotten zeitnah umzustellen. Ein solcher Weg könnte wesentlich dazu beitragen, die vorgegebenen CO₂-Grenzwerte im Verkehrssektor rasch einzuhalten. Zugleich würde Haushalten mit geringem Einkommen eine verlässliche, bezahlbare und klimafreundliche Perspektive für ihre individuelle Mobilität eröffnen.

Diese Ziele gemeinsam zu erreichen, liegt mir am Herzen.



Im Jahr 2025 stand die Arbeit der Abteilung Verkehr und Technik des ADAC Ostwestfalen-Lippe erneut im Zeichen der gelebten Verkehrssicherheit sowie einer verlässlichen und kompetenten Beratung der Mitglieder in der Region Ostwestfalen-Lippe.

ADAC Fahrtrainingsanlage Paderborn-Mönkeloh

Sicherheit im Straßenverkehr entsteht durch Wissen, Übung und verantwortungsbewusstes Handeln. Diesem Anspruch wird die ADAC Fahrtrainingsanlage in Paderborn-Mönkeloh gerecht. Die Trainingsanlage bietet Verkehrsteilnehmenden die Möglichkeit, in einem geschützten Umfeld den richtigen Umgang mit kritischen Fahrsituationen zu erlernen. Trainings bei Regen, Glätte oder unerwarteten Gefahrensituationen tragen dazu bei, sowohl die Handlungssicherheit als auch das Vertrauen in die eigene Fahrkompetenz zu stärken.

Auch im Jahr 2025 haben zahlreiche Teilnehmende – vom Fahranfänger bis hin zu erfahrenen Fahrern – an praxisnahen und realistischen Trainings teilgenommen. Gemeinsam mit qualifizierten Trainern und kooperierenden Partnern wurde so ein nachhaltiger Beitrag zur Verbesserung der Verkehrssicherheit und zur Prävention von Unfällen geleistet.

Ein bedeutender Meilenstein war die Verlängerung des Pachtvertrags für die Anlage um weitere fünf Jahre. Damit wurde die Grundlage geschaffen, die erfolgreiche Arbeit fortzuführen, neue Trainingskonzepte umzusetzen und das Angebot kontinuierlich weiterzuentwickeln. Ziel bleibt es, die Verkehrssicherheit in der Region dauerhaft zu stärken.

ADAC Radservice-Stationen

Radfahren leistet einen wichtigen Beitrag zu nachhaltiger Mobilität, Gesundheit und individueller Freiheit. Die Abteilung Verkehr und Technik unterstützt dies mit dem Ausbau der ADAC Radservice-Stationen. Diese Stationen stehen Radfahrerinnen und Radfahrern rund um die Uhr zur Verfügung und sind mit Werkzeugen für kleinere Reparaturen sowie mit einer Luftpumpe für alle gängigen Ventilarten ausgestattet. Dadurch wird sichergestellt, dass kleinere Pannen schnell behoben werden können und Fahrten nicht unnötig unterbrochen werden müssen.

Im Jahr 2025 wurde eine neue ADAC Radservice-Station an der Martin-Niemöller-Gesamtschule in Bielefeld errichtet. Die Station wird sowohl von Schülerinnen und Schülern als auch von der gesamten Schulgemeinschaft intensiv genutzt und leistet einen Beitrag zur Förderung sicherer und nachhaltiger Mobilität.

Darüber hinaus plant der ADAC für das Frühjahr 2026 die Installation weiterer Radservice-Stationen in Nieheim, Petershagen und Minden. Pünktlich zum Beginn der Fahrradsaison sollen diese Standorte zusätzliche Anlaufpunkte für Radfahrende bieten.



Neue Prüfsoftware für ADAC Vertragssachverständige in OWL

Transparenz und Sicherheit sind wesentliche Voraussetzungen für eine fundierte Kaufentscheidung, insbesondere beim Erwerb von Gebrauchtfahrzeugen. Im Jahr 2025 wurde mit der Einführung einer neuen Web-Anwendung für die ADAC Gebrauchtwagenuntersuchung ein wichtiger Schritt in Richtung Digitalisierung und Qualitätssteigerung vollzogen.

Die neue Prüfsoftware unterstützt die Vertragssachverständigen des ADAC bei ihrer Arbeit und trägt dazu bei, Prüfabläufe effizienter zu gestalten sowie die Qualität und Nachvollziehbarkeit der Gutachten weiter zu erhöhen. Für ADAC Mitglieder bedeutet dies ein zusätzliches Plus an Sicherheit und Vertrauen beim Fahrzeugkauf.

Mobil für mehr Sicherheit: ADAC Prüfdienst in OWL

Der mobile Prüfdienst des ADAC leistet einen wichtigen Beitrag zur Verkehrssicherheit. An regelmäßig wechselnden Standorten in Ostwestfalen-Lippe haben Autofahrerinnen und Autofahrer die Möglichkeit, sicherheitsrelevante Fahrzeugfunktionen kostenlos überprüfen zu lassen.

Im Jahr 2025 war der mobile Prüfdienst an insgesamt 32 Standorten im Einsatz, darunter erstmals auch in Löhne (Globus Baumarkt), Bünde (Hammer Fachmarkt) sowie an der ADAC Fahrtrainingsanlage in Paderborn-Mönkeloh. Insgesamt wurden 2.054 Fahrzeuge geprüft und 9.441 Einzeltests durchgeführt. Besonders stark nachgefragt waren der Bremsentest und der Stoßdämpfertest. Die Abteilung Verkehr und Technik des ADAC Ostwestfalen-Lippe verzeichnete damit ein erfolgreiches Prüfdienstjahr sowohl hinsichtlich der Zahl der überprüften Fahrzeuge als auch der durchgeführten Tests.

ADAC Roller- und Fahrradparcours

Verkehrserziehung stellt einen wichtigen Baustein der Verkehrssicherheitsarbeit dar und sollte bereits im Kindesalter beginnen. Mit dem ADAC Fahrradparcours ermöglicht die Abteilung Verkehr und Technik Schülerinnen und Schülern, grundlegende Verkehrsregeln und fahrpraktische Fähigkeiten praxisnah zu erlernen.

An der Volkeningschule in Bielefeld wurde der bestehende Parcours im Jahr 2025 erstmals zusätzlich mit Scootern ausgestattet. Dieses Pilotprojekt stellte sicher, dass alle Kinder aktiv am Training teilnehmen konnten, unabhängig davon, ob ein eigenes Fahrrad zur Verfügung stand. Die positiven Rückmeldungen sowie das hohe Engagement der Schülerinnen und Schüler bestätigten den Ansatz und unterstrichen die Bedeutung gleicher Teilhabe an Verkehrserziehung.



Verkehrserziehung



Im Bereich der frühkindlichen Verkehrserziehung setzte das Programm „Aufgepasst mit ADACUS“ auch 2025 wichtige Akzente. Ausgebildete Moderatorinnen und Moderatoren vermittelten Kindern im Alter von fünf bis sieben Jahren spielerisch richtiges Verhalten im Straßenverkehr. Insgesamt nahmen 711 Kinder an diesem Programm teil.

In weiterführenden Schulen wurde mit dem Programm „Achtung Auto“ das Verständnis für den Zusammenhang zwischen Geschwindigkeit, Reaktionszeit und Bremsweg vertieft.

Darüber hinaus wurde auf die Gefahren von Ablenkung im Straßenverkehr aufmerksam gemacht. Insgesamt nahmen 1.773 Schülerinnen und Schüler der Jahrgangsstufen fünf und sechs an diesem praxisnahen Angebot teil.

Ergänzend dazu stärkte das ADAC Fahrradtraining die fahrpraktischen Fähigkeiten junger Verkehrsteilnehmer. In 69 Turnieren übten 4.010 Kinder den sicheren Umgang mit dem Fahrrad, insbesondere in schwierigen Situationen, um Fahrfehler zu vermeiden und Unfällen vorzubeugen.

Warnwesten für die kleinsten Verkehrsteilnehmer – Schulanfangsaktionen

Zum Schulstart setzte der ADAC Ostwestfalen-Lippe zwei sichtbare Zeichen für mehr Sicherheit. Am 19. August 2025 fand gemeinsam mit der Polizei Bielefeld eine Schulstartaktion im Heimat-Tierpark Olderdissen statt. Unter dem Motto „Sicher in die Schule“ erhielten Erstklässlerinnen und Erstklässler kostenlose Warnwesten sowie – solange der Vorrat reichte – Schultüten mit kleinen nützlichen Inhalten.

Verkehrsexperten und Polizeibeamte informierten über einen sicheren Schulweg und erläuterten, warum der Weg zu Fuß häufig sicherer und gesünder ist als die Nutzung des sogenannten „Elterntaxis“.

Am 22. August 2025 wurde die Aktion in den ADAC Geschäftsstellen in Bielefeld, Detmold, Minden und Paderborn fortgesetzt. Auch dort konnten Schulanfängerinnen und Schulanfänger Warnwesten, Schultüten sowie den ADAC Schulweg-Ratgeber erhalten.

Da Kinder aufgrund ihrer Körpergröße im Straßenverkehr schlechter sichtbar sind und Gefahren noch nicht zuverlässig einschätzen können, steigt insbesondere bei schlechten Sichtverhältnissen das Unfallrisiko. Aus diesem Grund verteilten Mitarbeitende der Abteilung Verkehr und Technik auch im Jahr 2025 durchgängig kostenlose Warnwesten an Kindergarten- und Grundschulkinder, um die Sichtbarkeit der jüngsten Verkehrsteilnehmenden zu verbessern.



ADAC Fahr-Fitness-Check

Für ältere, noch regelmäßig fahrende Verkehrsteilnehmende wurde der freiwillige ADAC Fahr-Fitness-Check ohne behördliche Meldung weiterhin angeboten. Im Bereich Paderborn konnte im Jahr 2025 die Fahrschule Beckebans als Kooperationspartner gewonnen werden, welche den ADAC Fahr-Fitness-Check seitdem durchführt. Insgesamt wurden im Berichtsjahr 88 Fahr-Fitness-Checks durchgeführt.

Führerscheinberatung

In der Führerscheinberatung beantwortete die Abteilung Verkehr und Technik zahlreiche Anfragen zum verpflichtenden Umtausch alter Führerscheindokumente in fälschungssichere EU-Führerscheine, der bis spätestens 19. Januar 2033 abgeschlossen sein muss. Darüber hinaus wurden Übersetzungen ausländischer Führerscheine vorgenommen und individuelle Fragestellungen fachkundig beantwortet. Im Jahr 2025 wurden insgesamt 273 Führerscheine aus 63 verschiedenen Ländern übersetzt.

Verkehrsreferententagung

Die Verkehrsreferententagung am 29. November 2025 in der ADAC Geschäftsstelle Bielefeld setzte fachliche Impulse zu aktuellen Themen. Behandelt wurden unter anderem neue ADAC Produkte, Entwicklungen in der Elektromobilität, Neuerungen im Verkehrsrecht und in der Mitgliederberatung, private Parkraumbewirtschaftung sowie Änderungen im Kaufrecht und beim Handel mit Oldtimern.

Neue Reaktionstestgeräte zur Förderung der Verkehrssicherheit

Im Jahr 2025 hat die Abteilung Verkehr und Technik ihren Präventions- und Aufklärungsbereich gezielt erweitert und drei moderne Reaktionstestgeräte angeschafft. Diese Investition ermöglicht es, auf Veranstaltungen noch anschaulicher zu vermitteln, wie wichtig Aufmerksamkeit, Wahrnehmung und eine sichere Reaktionsfähigkeit im Straßenverkehr sind. Die Geräte kommen bei öffentlichen Aktionen, Schulungen und Verkehrssicherheitstagen zum Einsatz und schaffen einen direkten, erlebbaren Zugang zu sicherheitsrelevanten Themen. Das Sehtestmodul prüft die Erkennung von Reaktionsfähigkeit sowie die Kontrastwahrnehmung und zeigt, wie wichtig gutes Sehen für sichere Entscheidungen im Straßenverkehr ist.

Ergänzt wird dies durch zwei Reaktionstests – einer mit Fahrradlenker und einer mit Brems- und Gaspedal. Die Nutzerinnen und Nutzer müssen schnell auf visuelle Signale reagieren und den Lenker entsprechend bewegen. Auf diese Weise wird deutlich, wie wichtig Aufmerksamkeit, Blickführung und Reaktionsschnelligkeit besonders für jene sind, die ungeschützt im Straßenverkehr unterwegs sind.

Stärkung der Verkehrssicherheitsarbeit

Alle drei Geräte sind ein bedeutender Baustein zur Förderung der Verkehrssicherheit. Sie schaffen ein interaktives und niedrigschwelliges Angebot, das Menschen jeden Alters erreicht. Mit der Anschaffung dieser Testgeräte setzt die Abteilung Verkehr und Technik ein klares Zeichen für präventive Verkehrssicherheitsarbeit und leisten einen wichtigen Beitrag zur Unfallvermeidung in unserer Region.





**Große Vielfalt und
sportliche Erfolge**

Liebe Clubmitglieder, die ADAC OWL Motorsport Saison 2025 war geprägt von großer Vielfalt, sportlichen Erfolgen und starkem ehrenamtlichem Engagement. Über 80 Motorsport-Veranstaltungen unterstreichen das Potenzial und den hohen Organisationsgrad des ADAC OWL und seiner Ortsclubs. Nationale Prädikate, große Publikumsveranstaltungen und zahlreiche sportliche Erfolge auf regionaler wie bundesweiter Ebene zeugen von einer erfolgreichen Saisonbilanz.



Ein besonderer Schwerpunkt lag erneut auf der Nachwuchsarbeit. Mit der NRW Slalom Junioren Meisterschaft am Bilster Berg, der Durchführung der ADAC OWL eKartslalom-Meisterschaft mit elektrisch betriebenen Karts sowie der Austragung der ADAC Finals im Clubsport-Rallyesprint setzten wir klare Zeichen für eine nachhaltige und zukunftsorientierte Förderung. Ergänzend dazu konnten im Motorradbereich mit den Offroad-Kids-Days erfolgreiche Pilotveranstaltungen für den Nachwuchs umgesetzt werden.

Zahlreiche Titel und Podestplätze auf nationaler Ebene bestätigten die sportliche Stärke der OWL-Aktiven. Insgesamt zeigte die Saison 2025, dass der ADAC OWL sowohl im Spitzen- als auch im Nachwuchssport hervorragend aufgestellt ist.

Die Veranstaltungen in der Region werden mit großem ehrenamtlichem Engagement, sportlicher Qualität und organisatorischer Kompetenz durchgeführt. Sowohl der Motorrad-Bahnsport als auch der Trialsport begeisterten Fahrerinnen, Fahrer und Zuschauer gleichermaßen. Die Grasbahnveranstaltung des DMSC Bielefeld sowie die Austragung der Deutschen Trial-Meisterschaft in OWL sorgten für sportliche Höhepunkte und große Zuschauerresonanz.

Der Rallyesport ist in OWL mit der ADAC Rallye Steweder Berg in der Deutschen Rallye-Meisterschaft sowie der Rallye Ostwestfalen in der „zweiten Liga“ stark vertreten. Auch im Bereich des Automobil-Slalomsports ist die Region durch die VG AC Höxter/SFG Lippe in der Deutschen Slalom Meisterschaft präsent. Die traditionsreichen Westfalen-Lippe-Oldtimerfahrten ergänzen die Veranstaltungsvielfalt in OWL.

Ein herzlicher Dank gilt allen Veranstaltern, Organisatorinnen und Organisatoren sowie den zahlreichen ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern. Mit großem Engagement, Fachwissen und Einsatzbereitschaft haben sie die ADAC OWL Motorsport Saison 2025 überhaupt erst möglich gemacht und maßgeblich zum Erfolg, zur Sicherheit und zur hohen Qualität der Veranstaltungen beigetragen. Mein Dank gilt ebenso den Kollegen aus dem Vorstand, dem Sportausschuss und den hauptamtlichen Mitarbeitern der Abteilung Ortsclub, Jugend und Sport.

Mit großer Vorfreude blicken wir auf die Saison 2026, die wir gemeinsam mit Leidenschaft für den Motorsport gestalten und bestreiten werden.

Viel Spaß beim Lesen des Sportberichts 2025.



Vorstand Sport
Stefanie Fritzensmeier



Gemeinsam in OWL

Die ADAC OWL Sport Saison 2025 spiegelte eindrucksvoll die Leistungsfähigkeit, Vielfalt und den hohen Organisationsgrad des Motorsports in Ostwestfalen-Lippe wider. Insgesamt wurden über 80 Motorsport-Veranstaltungen mit mehr als 4.500 Teilnehmerinnen und Teilnehmern der ADAC OWL Ortsclubs und des ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V. ausgerichtet. Zahlreiche regionale und überregionale Wettbewerbe, nationale Prädikate sowie herausragende sportliche Erfolge prägten das Motorsportjahr. Gleichzeitig wurde erneut deutlich, dass diese Erfolge nur durch das außerordentliche Engagement der ehrenamtlichen Helferinnen und Helfer in den Ortsclubs möglich sind.

Next Generation:
Nachwuchsarbeit als Fundament

Die Nachwuchsarbeit blieb auch 2025 ein zentraler Schwerpunkt der sportlichen Aktivitäten des ADAC OWL. Am Tag der Deutschen Einheit fand die NRW Slalom Junioren Meisterschaft am Bilster Berg statt. Insgesamt gingen 50 Nachwuchsfahrerinnen und -fahrer aus den ADAC Regionalclubs Ostwestfalen-Lippe, Nordrhein und Westfalen an den Start. Mit einem Vorsprung von lediglich 0,014 Sekunden sicherte sich der 18-jährige Lenn Elias Böke (AC Lemgo e.V.) den Titel des NRW Slalom Junioren Meisters 2025.

Die ADAC OWL E-Kart-Slalom-Meisterschaft wurde in der Saison 2025 erstmals vollständig mit elektrisch betriebenen E-Slalomkarts ausgetragen. Der erfolgreiche Einsatz bestätigte das frühzeitig eingeschlagene Konzept zur nachhaltigen und zukunftsorientierten Nachwuchsförderung. Die E-Slalomkarts kamen 2025 erstmals auch bei der Deutschen Kartslalom Meisterschaft zum Einsatz. Ein besonderes Ausrufezeichen setzte Lotta Sophie Kowalzik (AMC Helpup e.V.), die bei der Deutschen Meisterschaft im inklusiven E-Kart-Slalom (IDKSM) in der PRO-Klasse den Titel der Deutschen Meisterin errang.

Geipel siegt – Griebel krönt sich zum Meister

Bei der 54. ADAC Rallye Stewweder Berg rund um Lübbecke setzte sich Toyota-Pilot Philip Geipel mit Copilotin Jennifer Lerch gegen starke Konkurrenz durch und gewann mit 16,2 Sekunden Vorsprung. Marijan Griebel fuhr taktisch auf Platz drei und sicherte sich damit vorzeitig den Titel des Deutschen Rallyemeisters 2025. Spannende Duelle auf 14 Wertungsprüfungen über 148 Kilometer begeisterten zahlreiche Zuschauer.

Auch in weiteren Klassen fielen Titelentscheidungen: Carsten Mohe (RC3), Colin Dünker (2WD) und Tarek Hamadeh-Spaniol („Nationals“) sicherten sich jeweils die Meisterschaft. Im ADAC Opel Electric Rally Cup siegte der Niederländer Fabian Kamermans im Opel Corsa-e Rally. Die nachhaltige Ladeinfrastruktur im Servicepark wurde aus Wind- und Solarstrom gespeist. Rallyeleiterin Stefanie Fritzensmeier lobte den reibungslosen Ablauf und dankte den über 400 ehrenamtlichen Helferinnen und Helfern.

Ein besonderes Jahr für den DMSC Bielefeld

Ein sportlicher Höhepunkt der Saison 2025 war der Gewinn des Deutschen Bahnpokals durch Marcel Sebastian. Am 9. August 2025 setzte sich der Fahrer aus Bünde auf der Grasbahn in Bad Hersfeld mit dem Maximum an Punkten souverän gegen starke Konkurrenz durch. Mit seinem zweiten Titel nach 2017 reiht sich Marcel Sebastian in die Reihe der erfolgreichen Titelgewinner des DMSC ein und krönte zugleich das 75-jährige Jubiläum des Vereins.

Balancekünstler auf zwei Rädern – Deutsche Trial-Elite in OWL

Vom 23. bis 25. August 2025 gastierte die Deutsche Trial-Meisterschaft in Bad Salzuflen-Wüsten. Rund 60 Fahrerinnen und Fahrer traten zu den Läufen sechs und sieben der DM an. Die Veranstaltergemeinschaft aus MSC Wüsten, MSC Brake, MSC Leopoldshöhe, DMSC Bielefeld und MSC Bielefeld-Sieker e.V. bereitete unter dem Dach des ADAC OWL einen anspruchsvollen Rundkurs mit zehn selektiven Sektionen sowie Überführungsetappen über öffentliche Straßen vor.

Tradition und Technikgeschichte –
Faszination Oldtimer
83. ADAC Westfalen-Lippe-Fahrt Klassik
am 10. Mai 2025

Mit über 80 Fahrzeugen verwandelte sich Ostwestfalen-Lippe für einen Tag in ein rollendes Freilichtmuseum. Bei bestem Wetter absolvierten die sorgfältig restaurierten Oldtimer eine bis zu 180 km lange Strecke durch Frille, Rahden und Espelkamp. Die Vielfalt – vom sportlichen Klassiker über seltene Einzelstücke bis zum liebevoll erhaltenen Alltagswagen vergangener Jahrzehnte – zog zahlreiche Zuschauer an die Strecke. Im Mittelpunkt standen gemeinsamer Fahrspaß, historische Technik und der Austausch unter Gleichgesinnten.

Faszination Offroad-Sport

Am 22. Juni 2025 richtete der ADAC OWL die 34. ADAC Clubsport-Enduro Bielefeld auf dem traditionsreichen Gelände der „Alten Schanze“ in Paderborn aus. Über 50 Fahrerinnen und Fahrer nahmen am zweiten Wertungslauf zum ADAC CC Enduro Cup Nord teil.

Die technisch anspruchsvolle, rund vier Kilometer lange Strecke verlangte den Teilnehmenden alles ab. Besonders überzeugend präsentierte sich der erst 18-jährige Max Bölte (EC Schwaney), der sich den Gesamtsieg vor Johannes Grommel (MSC Lippe-West) sicherte. Aufgrund notwendiger Umbaumaßnahmen auf dem Gelände der Deponie „Alte Schanze“ wird die Enduro-Veranstaltung dort bis auf Weiteres nicht mehr stattfinden können. Der ADAC OWL führt bereits Gespräche zur Suche nach einem neuen Veranstaltungsort.

Quer durchs Oval – Bahnsport als
Publikumsmagnet

Am Ostersonntag, 20. April 2025, zog das Speedway European Open im Lindenau-Stadion des SC Neuenknick e.V. in Petershagen über 3.000 Zuschauer an und bestätigte seinen festen Platz im europäischen Speedway-Kalender. Am 1. Juni 2025 richtete der DMSC Bielefeld e.V. im Jahr seines 75-jährigen Vereinsjubiläums das Internationale ADAC Motorrad-Grasbahnrennen auf dem Leineweberring aus. Trotz schwieriger Witterungsbedingungen und herausfordernder Streckenverhältnisse verfolgten rund 4.000 Zuschauer spannende Rennen mit starker internationaler Beteiligung. Den Sieg sicherte sich Chris Harris aus Großbritannien.





Die Besten aus OWL auf nationaler Bühne

- » Nick Mai (AC Herringhausen e.V.) – Deutscher Automobil-Bergmeister 2025
- » Nico Düe (AC Lemgo e.V.) – Deutscher Slalom-Vizemeister 2025
- » OWL Slalom Express – Deutscher Slalom-Teammeister 2025
- » Marcel Hellberg (AC Herringhausen e.V.) – Gesamtsieger Youngtimer Trophy 2025
- » Jannes Wirth (MSC „Hermannsdenkmal“ Pivitsheide e.V.) – Sieger ADAC Rundstrecken Einsteiger Cup 2025
- » Max Heibrock (MSC Bielefeld-Sieker e.V.) – Platz 3 beim ADAC Trial Bundesendlauf 2025
- » Walter Gromöller (MSC Gütersloh e.V.) – Sieger DRM Classic
- » Larissa Papenmeier (MSC Wüsten e.V.) – Deutscher Meister Motocross Damen
- » ADAC OWL Enduro Team (Max Bölter, Thies Niemeyer, Johannes Grommel, Yorrick Rehm)
– DMSB-Enduro-Meisterschaft (DEC) /
Mannschaft AEC 1. Platz / Mannschaft DEC 2. Platz



drucksvoll, dass Ostwestfalen-Lippe sowohl im Spitzen- als auch im Nachwuchssport hervorragend aufgestellt ist. Ehrenamtliches Engagement, sportliche Qualität und organisatorische Stärke bildeten erneut das Fundament einer erfolgreichen Saison.



Disziplin	Name, Wohnort	Ortsclub e.V. im ADAC
ADAC OWL Motorsportler des Jahres	Marcel Sebastian, Bünde	DMSC Bielefeld
Automobil-Rennsport-Meister	Nick Mai, Lemgo	AC Herringhausen
Automobil-Rallye-Meister	Walter Gromöller, Gütersloh	MSC Gütersloh
Automobil-Rallye-Meister Beifahrerin	Stefanie Fritzensmeier, Bielefeld	SFG Lippe
Automobil-Slalom-Meister	Dominik Thiemann, Lemgo	
Automobil-Clubsport-Slalom-Pokal-Sieger	Nico Düe, Detmold	AC Lemgo
Erfolgreichste Mannschaft im Automobil-Clubsport-Slalom	AC Lemgo	
Kart-Rennsport-Meister	Jannes Wirth, Lage	MSC Hermannsdenkmal Pivitsheide
Kart-Slalom 2000-Pokalsieger	Deniz Tolga, Lemgo	AC Lemgo
Automobil-Parcours-Racing-Meisterschaft	Roger Böhm, Oerlinghausen	MSC Hermannsdenkmal Pivitsheide
Oldtimer-Klassik-Rallye-Pokal-Sieger	Andreas Kopp, Detmold	MSC Hermannsdenkmal Pivitsheide
Oldtimer-Klassik-Pokal	Hartmut Sohn, Lage	AMC Retzen
Automobil-Retro-Rallye-Pokal-Sieger	Erwin Sassenberg, Rahden	
Automobil-Retro-Rallye-Pokal-Siegerin	Regina Breder, Rahden	
Sonderwertung ADAC Clubsport-Rallye-Sprint-Cup	Aaron Bauerkämper, Detmold	AMC Retzen
Slalom-Youngster-Cup-Sieger Klasse: Einsteiger	Lenn Elias Böke, Vlotho	AMC Retzen
Slalom-Youngster-Cup-Sieger Klasse: Rookies	Cem Demirhan, Schloß Holte-Stukenbrock	MSC Wiedenbrück
Slalom-Youngster-Cup Erfolgreichste Teilnehmerin	Zoe Lisanne Laule, Detmold	AC Bad Driburg
Motorrad-Enduro-Meisterschaft	Thies Niemeyer, Oerlinghausen	MSC Leopoldshöhe
Motorrad-Clubsport-Enduro-Meister	Max Bölte, Altenbeken	EC Schwaney
Motorrad-Trial-Meister	Tobias Stranghöner, Herford	MSC Wüsten
Motorrad-Trial-Meister (erfolgreichster Nachwuchsfahrer)	Max Heibroch, Bielefeld	MSC Bielefeld-Sieker
Motorrad-Bahnrennen-Pokal	Marcel Sebastian, Bünde	DMSC Bielefeld
Motorrad-Clubsport-Trial-Pokal-Sieger	Frank Sauer, Münden	MSC Leopoldshöhe
Motorrad-Moto-Cross-Pokal-Sieger	Larissa Papenmeier, Bünde	MSC Wüsten
Motorrad-Oldtimer-Pokal-Sieger	Dirk Kleinlanghorst, Herford	
Jugend-Motorrad-Trial-Pokal-Sieger Klasse 3	Mats Böhling, Leopoldshöhe	MSC Leopoldshöhe
Jugend-Motorrad-Trial-Pokal-Sieger Klasse 4	Toni Böhling, Leopoldshöhe	MSC Leopoldshöhe
Jugend-Motorrad-Trial-Pokal-Sieger Klasse 5	Maja Behrens, Hiddenhausen	MSC Brake-Bielefeld
Jugend-Motorrad-Trial-Pokal-Sieger Klasse 6	Claas Milse, Herford	MSC Brake-Bielefeld
Jugend-Kart-Slalom-Pokal-Sieger Klasse 1	Lion Drews, Oerlinghausen	AMC Helpup
Jugend-Kart-Slalom-Pokal-Sieger Klasse 2	Theodor Hoppe, Brakel	AC Höxter
Jugend-Kart-Slalom-Pokal-Sieger Klasse 3	Melina Drews, Oerlinghausen	AMC Helpup
Jugend-Kart-Slalom-Pokal-Sieger Klasse 4	Maximilian Schmidt, Schloß Holte-Stukenbrock	MSC Schloß Holte-Stukenbrock
Jugend-Kart-Slalom-Pokal-Sieger Klasse 5	Ole Beckmann, Oerlinghausen	AMC Helpup
Mannschafts-Pokal-Sieger im Jugend-Kart-Slalom		AMC Helpup

Von der Sehnsucht zur Reise



Von der Sehnsucht zur Reise: 2025 setzt auf Erlebnis und Individualität

Die Reiselust der Kundinnen und Kunden war im Jahr 2025 deutlich spürbar. Viele legen weiterhin großen Wert darauf, versäumte Reisen nachzuholen oder lang gehegte Reisewünsche endlich zu verwirklichen. Zu diesen besonderen Reisen zählen unter anderem hochwertige Studienreisen, Gruppenreisen oder Fernreisen.

Klassische Badereisen werden im Reisebüro etwas weniger nachgefragt. Stattdessen stehen individuell ausgearbeitete Reisen und Erlebnisreisen stärker im Fokus. Außerdem steigt die Nachfrage nach Camperreisen weiterhin an, da viele Kundinnen und Kunden die Freiheit schätzen, ihre Route vor Ort flexibel gestalten und die Zielgebiete selbstständig erkunden zu können.

Eine weitere Reiseart, die so gefragt ist wie nie zuvor, ist die Kreuzfahrt. Ob auf europäischen Flüssen oder den Weltmeeren – Reisende genießen die Möglichkeit, verschiedene Häfen einer Region bequem per Schiff zu erreichen und die Erkundung unterschiedlicher Zielgebiete mit einer komfortablen Unterkunft auf einem hervorragend ausgestatteten Kreuzfahrtschiff zu verbinden. Viele Reedereien modernisieren ihre Flotten oder bauen neue Schiffe, um den steigenden Kundenbedürfnissen gerecht zu werden.

Eine weitere Reiseform, die aktuell besonders gefragt ist, sind ADAC Mitgliederreisen. Diese werden als einzigartige, sorgfältig ausgearbeitete Unikate konzipiert und bieten den Reisenden außergewöhnliche, einmalige Erlebnisse. Besonders stark nachgefragt sind dabei Reisen nach Kanada, da dieses Zielgebiet zunehmend an Beliebtheit gewinnt und sich hervorragend für exklusive, erlebnisorientierte Programme eignet.

Die diesjährige Jahrestagung der ADAC Reisen GmbH fand im November in Abu Dhabi statt. Gemeinsam mit zahlreichen Partnern vor Ort wurden vielfältige Themen besprochen und Workshops durchgeführt. Da künstliche Intelligenz auch in der Reisebranche zunehmend an Bedeutung gewinnt, wurde diesem Thema besonders viel Zeit gewidmet. Die Kolleginnen und Kollegen der ADAC OWL Reisebüros wurden darin geschult, mithilfe von KI Arbeitsprozesse zu optimieren und Herausforderungen effizienter zu bewältigen.

Abu Dhabi – und generell die gesamten Vereinigten Arabischen Emirate – wurden als wachsendes Reiseziel präsentiert, das mit futuristischer Architektur und einem breiten Angebot nahezu alle Kundenbedürfnisse abdeckt. Neben den Workshops der ARG waren zahlreiche Veranstalter vertreten, darunter Etihad, Sunny Cars, Chamäleon, Hurtigruten Expeditions, Amadeus, Midoco, Schauinsland Reisen, Studiosus, Plantours, AIDA, Lernidee und weitere. Sie informierten die Reisebüro-mitarbeiterinnen und -mitarbeiter über Neuigkeiten sowie wichtige Änderungen in Buchungssystemen und im Veranstalterangebot.

Den krönenden Abschluss der Jahrestagung bildete die Möglichkeit, die Kultur der Emirate aus erster Hand kennenzulernen. Gemeinsam wurde unter anderem die Oase Al Ain, der Louvre Abu Dhabi – ein Kunstmuseum mit beeindruckender Architektur, TeamLab Phenomena, ein futuristisches Museum sowie weitere kulturelle Highlights besucht.

Inforeise Ägypten – Nilkreuzfahrt auf der MS Queen's Vision

Expedientenreise der Willy-Scharnow-Stiftung

Bericht von Heike Klein aus dem ADAC Reisebüro Minden

Ich habe im Dezember 2025 im Rahmen einer Informationsreise der Willy-Scharnow-Stiftung eine Nilkreuzfahrt auf der MS Queen's Vision unternommen – einem kleinen, modernen Schiff von Phoenix Reisen mit sehr persönlicher Atmosphäre. Nach dem Kabinenbezug habe ich am Nachmittag das Schiff erkundet und mir einen ersten Eindruck verschafft: sehr aufmerksamer Service, spürbarer Komfort und ausgesprochen gutes Essen. Diese Kombination bildet aus meiner Sicht eine ideale Grundlage für Gäste, die entspannt reisen und gleichzeitig viel Kultur erleben möchten.

In Luxor entdeckten wir den Karnak-Tempel mit seinen beeindruckenden Säulenhallen, gewannen Eindrücke im historischen Hotel Winter Palace und erlebten das lebendige Flair von Basar- und Caféhauskultur. Flussaufwärts passierten wir die Schleuse von Esna, besuchten in Edfu den hervorragend erhaltenen Horus-Tempel und erkundeten am Abend den Doppeltempel von Kom Ombo mit dem kleinen, sehr informativen Krokodil-Sobek-Museum. Ein Blick hinter die Kulissen an Bord, inklusive Brückenbesuch, rundete das Schifferlebnis ab.

Assuan war ein atmosphärischer Höhepunkt mit einer Felukenfahrt durch die Inselwelt, Dünen bis ans Ufer und Granitfelsen im Fluss. Der Besuch eines nubischen Dorfes samt Schule und das traditionsreiche Old Cataract Hotel vermittelten Kultur und Geschichte zum Anfassen. Sehr eindrücklich war auch der Tagesausflug durch die Wüste nach Abu Simbel zu den Felsentempeln von Ramses II. und Nefertari. Den Abschluss bildeten Theben West mit dem Tal der Könige, dem Terrasentempel der Hatschepsut und den Memnonkolossen. Zum fachlichen Vergleich konnten wir am Ende noch verschiedene Schiffe besichtigen.

Für die Beratung habe ich ein klares Profil gewonnen. Die Queen's Vision eignet sich besonders für kulturinteressierte Gäste und Nil-Einsteigerinnen und -Einsteiger, die eine persönliche Bordatmosphäre, zuverlässigen Service und eine gut abgestimmte Programmdichte schätzen. Wichtig sind realistische Hinweise zu Aktivitäts- und Tageslängen, die ich nun mit konkreten Beispielen und Praxistipps untermauern kann.

Mein Fazit: Diese Informationsreise war fachlich wertvoll und persönlich inspirierend. Ich kann unsere Mitglieder jetzt fundiert, authentisch und mit vielen praktischen Hinweisen zu Route, Ausflügen und Bordleben beraten. Die Kombination aus kultureller Tiefe, erlebter Gastfreundschaft und komfortabler Schiffsgröße macht die MS Queen's Vision für mich zu einem Highlight im Angebot der ADAC OWL Reisebüros – und zu einer Empfehlung, hinter der ich aus eigener Erfahrung mit Überzeugung stehe.



Reisetipp

Mit dem Schiff durch Alaskas Inside Passage

Martina Knauerhase, ADAC Geschäftsstelle und Reisebüro Paderborn

Alaska gehört zu den eindrucksvollsten Reisezielen Nordamerikas. Eine Seereise entlang der Inside Passage bietet spektakuläre Ausblicke auf Gletscher, zerklüftete Küsten und nahezu unberührte Natur. Die Route von Vancouver bis Anchorage verbindet außergewöhnliche Landschaften mit besonderen Reiseerlebnissen.

Der Startpunkt Vancouver führt direkt hinein in eine Welt aus Fjorden, Seen und imposanten Bergketten. Die mächtigen Gletscher der Inside Passage stehen norwegischen Fjorden in nichts nach – ihre Dimensionen und Ursprünglichkeit beeindrucken besonders. Ein unvergessliches Erlebnis ist das Beobachten kalbender Gletscher, oft begleitet von Walen und anderen Meeresbewohnern.

Ein wichtiger Stopp ist Juneau, Alaskas Hauptstadt. Sie vereint urbane Einflüsse mit typisch alkanischer Bodenständigkeit. Sehr empfehlenswert: ein

Helikopterflug über die Berge mit Landung auf einem Gletscher und geführter Tour – ein seltener Einblick in diese außergewöhnliche Naturwelt.

Die Weiterreise führt vorbei an Gletschern, Küstengebirgen und kleinen, bewaldeten Inseln. Stationen wie Skagway, Valdez und Seward prägen die Route bis nach Anchorage. Ein landschaftliches Highlight ist die Fahrt durch den Prince William Sound mit seinen gewaltigen Eisfeldern und eindrucksvollen Panoramen.

Der Endpunkt Anchorage lohnt sich für einen verlängerten Aufenthalt. Die Stadt bietet herzliche Gastfreundschaft und ist ein guter Ausgangspunkt für weitere Erkundungen. Wer Zeit und Budget hat, sollte die Reise um Tage in Alaska oder Kanada erweitern – die Region bietet noch viele weitere Highlights.

Fazit: Eine Seereise durch die Inside Passage ist die Erfüllung eines besonderen Reisetraums und hinterlässt Eindrücke, die lange in Erinnerung bleiben.

Liebe Clubmitglieder, im vergangenen Jahr konnten wir einen erfreulichen Trend in der Tourismusbranche beobachten: Die durchschnittliche Aufenthaltsdauer der Gäste in unserer Region zwischen Juni und September ist gestiegen. Besonders bemerkenswert ist, dass der Trend zu kürzeren, aber intensiveren Aufenthalten geht – ideal für die vielfältigen Angebote des ADAC OWL. Insbesondere Tagesausflüge erfreuen sich zunehmender Beliebtheit.



Wettbewerb, der von
ber stattfindet, bietet
unkten eine wunderba-
ion zu erkunden. Doch
1 laden dazu ein, die
cht zu erleben und ei-
ausflug zu genießen.

3 Jahres war die Nominie-
Attraktionen aus OWL für den
rW Tourismuspreis 2025: Das
.ausen, das mit seiner Klimaerleb-
aologischen Heimatmuseum und der
enne mit ihrer besonderen Tierwelt be-
wie das Heinz Nixdorf MuseumsForum in
, das auf innovative Weise Technik- und Com-
schichte erlebbar macht. Beide Nominierungen
ein wunderbarer Beweis für die herausragenden
aristischen Angebote in unserer Region.

Für all jene, die ihre Heimat auf besonders stilvolle Wei-
se entdecken möchten, bietet die OWL Oldtimerserie
die perfekte Möglichkeit, mit dem eigenen historischen
Fahrzeugen auf Entdeckungstour zu gehen.

Auch für Camper haben wir ein umfangreiches An-
gebot: Der ADAC OWL veranstaltet dreimal im
Jahr eine kostenlose Wiegeaktion für Wohn-
mobile und Wohnwagen. Damit wird nicht
nur ein sicherer Start in den Urlaub ge-
währleistet, sondern die Aktion bietet
zugleich eine schöne Gelegenheit,
sich mit anderen Campingbe-
geisterten auszutauschen.

Darüber hinaus dient das
Wiegen auch als wichti-
ge Präventionsmaß-
den. Das ist beson-
ant, da dort teils hohe
rzeug zu schwer ist.
viele hilfreiche Informa-
nping zur Verfügung.

en touristischen Angebo-



Referentin für Touristik
Kerstin Hempelmann

Die Abteilung Touristik des ADAC OWL blickt auf ein erfolgreiches Jahr 2025 zurück. Die Touristische Oldtimer Serie wurde auf Nordrhein-Westfalen ausgedehnt, Caravantage erfreuen sich großer Resonanz, Vignettenverkauf und Tourenberatung blieben stark gefragt. Mit Wanderangeboten, dem Heimatwettbewerb und prämierten Projekten im Rahmen des ADAC Tourismuspreises NRW setzte OWL sichtbare Akzente für modernen, nachhaltigen und erlebnisorientierten Tourismus.



Touristische Oldtimer-Serie

Im Jahr 2025 wurde die Touristische Oldtimer-Serie OWL um eine Touristische Oldtimer-Serie in NRW erweitert. Ziel der drei Regionalclubs ist es, eine übergreifende Serie in ganz Nordrhein-Westfalen anzubieten, um Oldtimerfahrer für Veranstaltungen der jeweils anderen Regionalclubs zu begeistern. Beide Serien richten sich an Einsteiger und Anfänger im Oldtimersport. Für die Wertung der NRW-Serie stellte jeder Regionalclub vier Veranstaltungen aus seiner eigenen Serie zusammen.

Caravantage

Um Camperinnen und Campern auch im Jahr 2025 eine sichere Fahrt ohne Bußgelder ermöglichen zu können, wurden 2025 wieder drei kostenlose Wiegeaktionen – in Zusammenarbeit mit den Kolleginnen und Kollegen der Abteilung Verkehr und Technik – an der ADAC OWL Geschäftsstelle in Bielefeld angeboten. Im Vergleich zu den anderen Jahren wurde ein neuer Teilnehmendenrekord mit insgesamt 206 gewogenen Wohnmobilen und Gespannen aufgestellt.

Touristische Beratungen

Die Top-Reiseziele der Mitglieder haben sich nicht verändert. Bei Betrachtung der Hauptziele der Routenplanungen beim ADAC OWL kommen wir auf 4.039 Routen innerhalb von Deutschland. Auf dem zweiten Platz landet Italien mit 3.097 Routenplanungen, der dritte Platz geht an Kroatien mit 1.385 Routen. Insgesamt planen die Kolleginnen und Kollegen des ADAC OWL 14.731 Routen mit einer durchschnittlichen Distanz von 1.386 km. Betrachtet man das Kartenmaterial im TourSet, so war die Deutschland-Straßenkarte am gefragtesten bei unseren Mitgliedern.

Vignetten und Maut

Auch im Jahr 2025 wurden die Geschäftsstellen des ADAC OWL wieder gut besucht. Viele Urlauber nutzten das Angebot des ADAC OWL, um ihre Reise vorzubereiten, wobei die beliebtesten Reiseziele erneut Österreich, Kroatien, Italien und die Türkei waren. In OWL wurde 37.704 Vignetten für Österreich, Slowenien und die Schweiz verkauft. Darüber hinaus wurden 15.794 Tickets für die österreichischen Sondermautstrecken in den Geschäftsstellen ausgegeben.

Wanderungen in OWL

Auch 2025 war der ADAC OWL wieder in der Natur unterwegs. Insgesamt 156 Teilnehmende legten auf mehreren Wanderungen zusammen 51 Kilometer zurück. Die Touren führten unter anderem durch Paderborn, Bad Salzufen, Hiddesen, Altenbeken, Herford und Melle. Die Strecken boten abwechslungsreiche Landschaften und unterschiedliche regionale Eindrücke. Damit setzte der ADAC OWL seine jährliche Wanderreihe erneut erfolgreich fort.



Heimatwettbewerb 2025

Der 64. ADAC OWL Heimatwettbewerb 2025 stand ganz im Zeichen des Genusses. Unter dem Motto „Kulinarisch in OWL“ begaben sich die Teilnehmenden auf eine besondere Entdeckungsreise durch Ostwestfalen-Lippe. Statt klassischer Sehenswürdigkeiten rückten diesmal gastronomische Orte in den Mittelpunkt: gemütliche Cafés, traditionsreiche Kneipen und charaktervolle Restaurants, die oft schon seit Generationen bestehen.

Insgesamt 23 außergewöhnliche Suchpunkte wurden für den Wettbewerb ausgewählt. Jeder einzelne erzählte seine eigene Geschichte – sei es durch regionale Spezialitäten, eine besondere Lage oder die einzigartige Atmosphäre. Mit spannenden Fragen und kleinen Aufgaben wurden die Teilnehmenden so durch die malerische Landschaft zwischen Kaiser-Wilhelm-Denkmal und Hermannsdenkmal geführt.

Der Stadtgang in diesem Jahr führte durch Nieheim, wo es Fragen in der Innenstadt und in der Parkanlage zu beantworten gab.



ADAC NRW stärkt Engagement für Natur und Kultur: Neue Mitgliedschaft in der NRW-Stiftung

Am 18. März 2025 überreichten Michael Breuer, Marianne Thomann-Stahl und Stefan Ast, der Vorsitzende, die stellvertretende Vorsitzende und der Geschäftsführer des Fördervereins NRW-Stiftung im Düsseldorf Haus der Stiftungen neue Mitgliedsurkunden an führende Vertreter des ADAC in NRW. Bernd Kurzweg, Vorstandsvorsitzender des ADAC Westfalen e. V., Thomas Hellemann, Vorstand Mitgliedsleistungen des ADAC Nordrhein e. V., und Martin Freidank, Geschäftsführer des ADAC Ostwestfalen-Lippe e. V., nahmen die Urkunden entgegen.

Der ADAC in NRW ist dem Förderverein beigetreten, um seine Verbundenheit zu Nordrhein-Westfalen und den Themen Natur, Heimat und Kultur zu betonen. Seit über 38 Jahren fördert die NRW-Stiftung gemeinnützige Projekte im Bereich Naturschutz und Kulturerhalt. Der ADAC unterstützt diese Ziele durch gemeinsame Projekte, wie die neuen Radservice-Stationen an verschiedenen Standorten in NRW. Diese Zusammenarbeit soll weiter ausgebaut werden, um einzigartige touristische Erlebnisse in der Region zu ermöglichen.



Auf dem Foto sind zu sehen (v.l.n.r.): Ferry M. Franz, Geschäftsführer des ADAC Westfalen e.V., Heike Ellermann, Bereichsleiterin Touristik des ADAC Westfalen e.V., Stefan Ast, Geschäftsführer des Fördervereins NRW-Stiftung, Bernd Kurzweg, Vorstandsvorsitzender des ADAC Westfalen e.V., Martin Freidank, Geschäftsführer des ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V., Marianne Thomann-Stahl, stellvertretende Vorsitzende des Fördervereins NRW-Stiftung, Florian Lange, Teamleiter Touristik des ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V., Jacqueline Grünwald, Geschäftsführerin des ADAC Nordrhein e.V., Thomas Hellemann, Vorstand Mitgliedsleistungen des ADAC Nordrhein e.V. sowie Michael Breuer, Vorsitzender des Fördervereins NRW-Stiftung.



ADAC Tourismuspreis NRW 2025

Der ADAC Tourismuspreis NRW wurde 2025 zum dritten Mal gemeinsam von den drei NRW-Regionalclubs ADAC Westfalen, ADAC Nordrhein und ADAC Ostwestfalen-Lippe verliehen. Die feierliche Preisvergabe fand im UNESCO-Welterbe „Zeche Zollverein“ in Essen statt. Zahlreiche Projekte aus ganz NRW präsentierten innovative Ansätze für einen modernen, nachhaltigen und erlebnisorientierten Tourismus.

Ostwestfalen-Lippe war in diesem Jahr besonders erfolgreich vertreten und sicherte sich gleich zwei der drei Plätze. Den ersten Platz erhielt das Projekt „Urland“ der Lippe Tourismus & Marketing GmbH. Es verbindet Klima-, Natur- und Geschichtsvermittlung auf anschauliche Weise. Die Klimaerlebniswelt, das Archäologische Freilichtmuseum und ein Naturschutzgroßprojekt zeigen gemeinsam, wie Umwelt, menschliche Entwicklung und Klimawandel miteinander verknüpft sind und welche Erkenntnisse sich daraus für Gegenwart und Zukunft ableiten lassen.

Der dritte Platz ging ebenfalls nach Ostwestfalen-Lippe: Das Heinz Nixdorf MuseumsForum überzeugte mit seinem Jubiläumsprogramm „nixdorf 100“. Das größte Computermuseum der Welt macht Technikgeschichte erlebbar. In der Ausstellung wird die Entwicklung der digitalen Welt anschaulich vermittelt.

Platz zwei ging an das Schwebodrom in Wuppertal, das Besucherinnen und Besucher mit Virtual-Reality-Technik und Originalen auf eine historische Zeitreise rund um die Schwebbahn schickt. Ein Sonderpreis würdigte zudem das ehrenamtliche Engagement zur Sicherung des Römergrabes Weiden in Köln.

Mit zwei ausgezeichneten Projekten zeigte OWL 2025 besonders eindrucksvoll seine touristische Innovationskraft.

Freundschaftswerbung

2025 wurde die Geldprämie auch in den Geschäftsstellen und Telefonservicezentralen eingeführt; seitdem ist sie dort neben Gutscheinen (z. B. Amazon, Rossmann, usw.) auswählbar. Die Auszahlung beträgt 35 € und erfolgt per Überweisung auf das Bankkonto.

Neues Testfeld der ADAC Autoversicherung

Im Jahr 2025 wurde ein neuer Service eingeführt; die digitale ADAC AutoCard. Seitdem erhalten Absolventinnen und Absolventen des Fahr-Fitness-Checks beim Abschluss der ADAC Autoversicherung einen Nachlass analog dem Fahrsicherheitstraining nach DVR-Richtlinie. Interessenten können beim Abschluss wählen, ob sie den Nachlass für einen ADAC Fahr-Fitness-Check oder für ein Fahrsicherheitstraining in Anspruch nehmen. Seitdem ist ein Nachlass auch bei bestehenden Verträgen möglich. Hierzu reicht der Versicherungsnehmer die Vorderseite der Teilnahmebestätigung ein. Ab Eingang des Nachweises wird der Nachlass im bestehenden Vertrag gewährt.

Neuer Service der ADAC Autoversicherung

Im Jahr 2025 wurde ein neuer Service eingeführt; die digitale ADAC AutoCard. Seitdem können Kunden der ADAC Autoversicherung Vertragsänderungen für ihren Kfz-Versicherungsvertrag selbstständig und bequem online vornehmen. Die live geschaltete Vertragsänderungsstrecke für Endkunden bietet einen modernen 24/7-Service, mit dem Anliegen direkt und schnell verarbeitet werden. Besonders zum Jahreswechselgeschäft bietet dieser Service einen deutlichen Mehrwert.

Die ADAC Kreditkarte ist zurück

Im Jahr 2025 war das Kreditkartenangebot wieder verfügbar. Zum Start gab es ein Aktionsangebot: Die ADAC Kreditkarte mit Paket Platin ist im ersten Jahr kostenlos, sofern noch keine Karte vorhanden war. Die Karte bietet 5-Sterne-Schutz, sechs Reiseversicherungen inklusive sowie 2% Tank-Rabatt weltweit. Zusätzlich gibt es 5% auf Mietwagen im Ausland, Cashback bei Online-Einkäufen sowie Schutz bei Reisepassverlust und Hilfeleistungen bei Unfall. Die Karte ist im ersten Jahr kostenlos; ab dem zweiten Jahr beträgt die Gebühr 9,90 € pro Monat.

3 × Testsieger mit Top-Zinsen

2025 wurde der ADAC Autokredit vom Deutschen Kundeninstitut (DKI) in der €uro am Sonntag erneut getestet und als Testsieger ausgezeichnet. Er erhielt die Auszeichnung für das beste Preis-Leistungsverhältnis, überzeugte durch ein sehr gutes Gesamtangebot sowie exzellenten Kundenservice und belegte den ersten Platz im Gesamtanking.

Ab Anfang März 2025 senkte der ADAC Autokredit die Zinsen. ADAC Mitglieder können damit ihr Traumauto oder Motorrad finanzieren; für die Anschaffung eines Wohnmobils oder eines Elektroautos profitieren sie von besonders günstigen Sonderkonditionen. Die Finanzierung lässt sich individuell anpassen, und Sondertilgungen sind jederzeit möglich, ohne Vorfälligkeitszinsen.



Liebe Clubmitglieder, gestärkt gingen die Ortsclubs in das Jahr 2025. Insbesondere durch die E-Kart-Förderung des ADAC Ostwestfalen-Lippe starteten viele Ortsclubs in eine neue und interessante Saison. Besonders erfreulich war, dass beim MSC „Hermannsdenkmal“ eine neue Jugendgruppe ins Leben gerufen wurde. Diese Chance wurde genutzt, neue Clubmitglieder zu gewinnen; bei der OC-Tagung berichtete der Ortsclub entsprechend von einer positiven Entwicklung. Zu Beginn des Jahres konnte zudem ein neuer Ortsclub aufgenommen werden, der seitdem die Gemeinschaft bereichert.



Andreas Kopp
Vorstand für
Ortsclubangelegenheiten

Die Ortsclubs waren 2025 erneut sehr aktiv. Zahlreiche Veranstaltungen belebten das Vereinsleben und sorgten für Präsenz in der Öffentlichkeit. Wie in jedem Jahr konnten sich auch 2025 vier Ortsclubs im Einblick des ADAC Ostwestfalen-Lippe vorstellen, um ein Profil ihrer Arbeit und Angebote zu geben.

Besondere Akzente setzten traditionell die Jubiläen. Dank des ehrenamtlichen Engagements der Vereine und ihrer Mitglieder konnten auch 2025 zahlreiche Jubiläen gefeiert werden.

Folgende Ortsclubs feierten 2025 Jubiläen:

- » 25 Jahre: FMS in Ostwestfalen-Lippe
- » 50 Jahre: Camping-Club Westfalen-Lippe
- » 60 Jahre: MSC „Heiderose“ Augustdorf und AC Dünne
- » 70 Jahre: MSC Wüsten
- » 75 Jahre: MSC Schlangen (in Liquidation), MSC Wiedenbrück, DMSC Bielefeld, Mindener AC (2025 aufgelöst) und MSC Leopoldshöhe

Hierzu nochmals herzlichen Glückwunsch.

Gleichzeitig zeigte diese Aufstellung, dass ein Motorsportclub kein Selbstläufer mehr ist. Zwei Vereine konnten ihr 75-jähriges Jubiläum nicht mehr genießen, da sie aufgelöst wurden bzw. sich in Liquidation befinden. 75 Jahre Vereinsgeschichte und über 100 Mitglieder sind kein Garant für die Zukunft. Umso wichtiger ist es, das Ehrenamt zu würdigen: Ohne die Menschen, die sich engagieren, ist das Fortbestehen eines Ortsclubs gefährdet. Ein Ortsclub muss attraktiv bleiben, Veränderungen mitgehen und Chancen nutzen, wenn engagierte Mitglieder Aufgaben übernehmen möchten. Veränderung und Flexibilität sind für das Fortbestehen eines Vereins entscheidend.

Der ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V. - Hauptamt und Ehrenamt - stand seinen Ortsclubs auch 2025 verlässlich zur Seite und leistete Hilfestellung. Neben dieser persönlichen Unterstützung erweist sich auch KI als weiteres Hilfsmittel: in diversen Prozessen – wie beispielsweise der Protokollerstellung – kann KI Abläufe beschleunigen und zur Effizienzsteigerung beitragen. Sie ersetzt jedoch nicht die fachliche Prüfung; der kompetente Umgang erfordert Übung.

Im Dezember 2025 startete der ADAC OWL eine neue Initiative: Info-Abende für Ortsclubs. Dabei werden praxisnahe Themen mit direktem Nutzen für die Vereinsarbeit angeboten. Die Reihe startete mit einem bewusst schlanken Format und lieferte wertvolle Erkenntnisse. Mit einer breiteren Bekanntmachung in den Ortsclubs, soll die Beteiligung weiter steigen. 2026 werden dementsprechend weitere, spannende Info-Abende angeboten.

Was uns 2025 getragen hat – Einsatzbereitschaft, Zusammenhalt und Offenheit für Neues – trägt uns auch ins nächste Jahr. Gemeinsam mit unseren Ortsclubs bauen wir bewährte Formate aus, setzen Impulse für den Nachwuchs und entwickeln unsere Angebote Schritt für Schritt weiter. So schaffen wir auch 2026 eine starke, lebendige und sichere Ortsclublandschaft in OWL.



ADAC OWL Ortsclubtagung

Der Ortsclub MSC „Hermannsdenkmal“ Pivitsheide berichtete, über den Aufbau einer neuen Jugendgruppe, wodurch jungen Interessierten der Einstieg in den Motorsport erleichtert werden soll, um neue Mitglieder zu gewinnen.

Wibke Dalhaus, dezentrale Compliance-Beauftragte des ADAC OWL, berichtete aus der Zukunftsgruppe zum Projekt „Verein der Zukunft“ und stellte die möglichen Chancen für die Ortsclubs des ADAC OWL vor.

Juri Walter, Geschäftsstellenleiter des ADAC OWL in Bielefeld, erläuterte die Vorteile für ADAC Ortsclub-Mitglieder – besonders die Möglichkeit einer Beratung und Kalkulation zur Autoversicherung. ADAC OWL Clubsyndicus Mirko Roßkamp informierte über aktuelle Themen aus der Mitgliederberatung, insbesondere zur Parkplatzbewirtschaftung, was zu einem regen Austausch führte.

Zum Abschluss präsentierten Touristikreferentin Kerstin Hempelmann und Florian Lange, Leiter der Abteilung Touristik, die touristischen Angebote des ADAC OWL und gaben einen Überblick über besonders beliebte Formate und neue Potenziale.

AMC Altenbeken
Vorsitzender Christian Kubenz
Graffeler Berg 5
33142 Büren
Telefon 05255 / 935823

MSC „Heiderose“ Augustdorf
Vorsitzender Peter Barke
Erlenweg 1
32832 Augustdorf
Telefon 05237 / 358

Augustdorfer MSC
Vorsitzender Alexander Schling
Kirchweg 17
32832 Augustdorf
Telefon 0170 / 7451396

AC Bad Driburg
Vorsitzender Nils Grewe
Birkenweg 8
33034 Brakel
Telefon 0172 / 1534186

AMC Bad Lippspringe
Vorsitzender Christian Göschel
In der Masch 20
33175 Bad Lippspringe
Telefon 0152 / 22631435

ASC Bad Meinberg
Vorsitzende Ann-Kathrin Schikora
Dr.-Dettmer-Weg 8
32805 Horn-Bad Meinberg
Telefon 0175 / 9963507

AC Bielefeld
Vorsitzender Peter-Claus Claussen
Südstraße 99a
33647 Bielefeld
Telefon 0521 / 4329745

DMSC Bielefeld
Geschäftsführender Vorstand
Pausenweg 14
33729 Bielefeld
Telefon 0521 / 3368650

MSC Bielefeld-Sieker
Vorsitzender Hans-Jürgen Lösing
Rotenbergweg 8
32130 Enger
Telefon 05224 / 979112

MCO Brackwede
Vorsitzender Jürgen Nolte
Obere Reihe 33
33813 Oerlinghausen
Telefon 0151 / 11815148

MSC Brake-Bielefeld
Vorsitzender Diedrich Weber
Stedefreunder Straße 113
33729 Bielefeld
Telefon 0171 / 3048155

AC Bünde
Vorsitzender Thomas Just
Im Langen Siek 9
33739 Bielefeld
Telefon 05206 / 8376

MSC Desenberg
Vorsitzender Sascha Emmerich
Hauedaerstr. 6
34414 Warburg
Telefon 0172/ 3703837

LAC Detmold
Vorsitzende Emilia Kuhleemann
Lagesche Straße 66
32756 Detmold
Telefon 05231 / 24792

AC Dünne
Vorsitzender Hans-Peter Oestreich
Luisenstraße 28
32278 Kirchlegern
Telefon 05223 / 993900

MSC Gütersloh
Vorsitzender Gerd Sonntag
Hohenzollernstraße 40
33330 Gütersloh
Telefon 0170 / 2428788

AC Halle
Vorsitzender Ulrich Slomka
Platanenweg 14
33790 Halle/W.
Telefon 05201 / 5722

AMC Helpup
Vorsitzender Peter Kran
Welschenweg 76
33813 Oerlinghausen
Telefon 0176 / 51387413

Herforder AC
Vorsitzender Klaus Steffen
Elverdiss Str. 64
32052 Herford
Telefon 05221 / 75501

Herforder MSC 1923
Vorsitzender Dieter Bäuerle
Grüne Straße 97
32052 Herford
Telefon 05221 / 73316

AC Herringhausen
Vorsitzender H. J. Kamphow
Arode 11
32120 Hiddenhausen
05221 / 2829522

AC Hövelhof
Vorsitzender Dr. Felix Ferlemann
Einsteinstr. 12
33104 Paderborn
Telefon 0170 / 7362924

AC Höxter
Vorsitzender Josef Buch
Postweg-Nord 12
37671 Höxter
Telefon 0172 / 5226036

AC Lemgo
Vorsitzender Ralf Mai
Breslauer Str. 11
32657 Lemgo
Telefon 05261 / 88351

MSC Leopoldshöhe
Vorsitzender Frank Böhling
Schuckenteichweg 11a
33818 Leopoldshöhe
05208 / 913464

MSC Lippe-West
Vorsitzender Kai Balster
Bahnhofstraße 29a
33813 Oerlinghausen
Telefon 05202 / 9234660

SFG Lippe
Vorsitzender Peter Rother
Hermann-Funke-Str. 3
32758 Detmold
Telefon 05232 / 87039

Lübbecker AC
Vorsitzender Rainer Thomas
Am alten Markt 24
32361 Pr. Oldendorf
Telefon 05221 / 7015170

MSC Masthotte
Vorsitzender Matthias Kaufhold
Am Sportplatz 2
33397 Rietberg
Telefon 02944 / 973499

SC Neuenknick
Vorsitzender Mario Hauke
Schafhorst 11
32469 Petershagen
Telefon 0177 / 7901152

AMC Oerlinghausen
Vorsitzender Uwe Schnelle
Heidknapp 41
32791 Lage
Telefon 05232 / 67881

MST Ostwestfalen
Vorsitzender Walter Kerzbeck
Friedenstalstraße 25
32816 Schieder-Schwalenberg
Telefon 05233 / 8547

FmS in Ostwestfalen-Lippe
Vorsitzender Michael Bartz
Baumheide 12
33813 Oerlinghausen
Telefon 05202 / 197553

AC Paderborn
Vorsitzender Michael Bökenheide
Tempelhofer Strasse 16b
33100 Paderborn
Telefon 05251 / 5068340

MSC Paderborn
Vorsitzender Hans-Georg Drobner
Greiteler Weg 52d
33102 Paderborn
Telefon 0179 / 4942461

MSC „Hermannsdenkmal“ Pivitsheide
Vorsitzender Uwe Lange
Weberstr. 2
32758 Detmold
Telefon 0171 / 8934560

MSC Pott oder Schrott
Vorsitzender Oliver Stock
Sichterheiderstraße 10
32758 Detmold
Telefon 05231 / 67628

AMC Retzen
Vorsitzender Michael Carell
Lehmkuhlstraße 39
32108 Bad Salzuflen
0172 / 5241242

MSC Rothennuffeln
Vorsitzender Michael Baurichter
Stiftsfeldstraße 81
32278 Kirchlegern
Telefon 0178 / 2358011

AKV Schloß Holte-Stukenbrock
Vorsitzender Wilhelm Tölke
Bütervenn 62
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
Telefon 05207 / 889101

MSC Schloß Holte-Stukenbrock
Vorsitzender Burkhard Brock
Milanweg 23
33758 Schloß Holte-Stukenbrock
05207 / 927834

AMC Schnathorst
Vorsitzender Frank Sieker
In der Röthekuhle 7
32584 Löhne
Telefon 0176 / 34510497

EC Schwaney
Vorsitzender Ingo Kloss
Ringstraße 24
33184 Altenbeken
Telefon 0151 / 17157175

MSC Senne
Vorsitzender Heiko Reinke
Teichstraße 1
32108 Bad Salzuflen
Telefon 05222 / 9802327

AMC Stemmweder Berg
Vorsitzender Edelhard Krüger
Wiesental 18
32351 Stemmwede
Telefon 05474 / 6458

MSC Thee-Ro-Ro
Vorsitzender Werner Sussieck
Waldstraße 6
33824 Werther
Telefon 0175 / 6913993

MSC Thüle-Paderborner Land
Vorsitzender Georg Schulte
Thüler Straße 65
33154 Salzkotten-Thüle
Telefon 05258 / 4727

AC Versmold
Vorsitzender Stefan Henkefend
Münsterstr. 144
33775 Versmold
Telefon 05423 / 43567

AC Vlotho
Vorsitzender Uwe Kütemeier
Harksiek 13c
32602 Vlotho
Telefon 0173 / 99137416

AC Warburg
Vorsitzender Gregor Timmer
Rosbachallee 32
34434 Borgentreich
Telefon 05643 / 8875

MSC Warburg
Vorsitzende Tatjana Lütkemeyer
Klockenstraße 7
34414 Warburg
Telefon 0157 / 54476608

Camping-Club Westfalen-Lippe
Vorsitzende Nicole Puppich
Thingplatzweg 9
31737 Rinteln
Telefon 0178 / 4977933

MSC Wiedenbrück
Vorsitzender Jens Kramer
Pixeler Str. 50
33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 0178 / 5708231

MSC Wüsten
Vorsitzender Marc Mirbach
Wasserfuhr 12a
32108 Bad Salzuflen
Telefon 01511 / 7397111

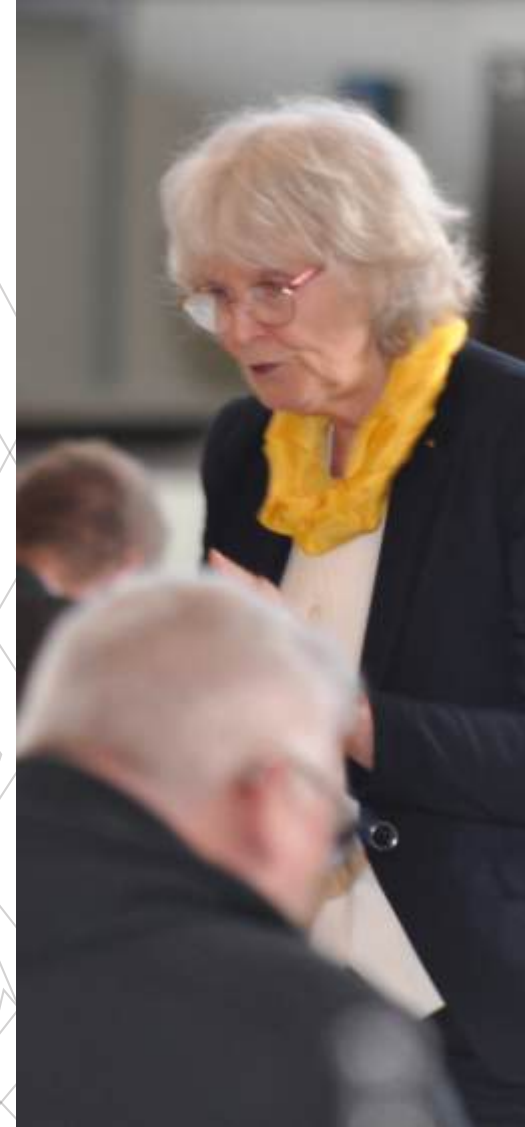
Bildrechte:
Seite 14 - 15: ADAC/Ralph Wagner
Seite 16: ADAC/Test und Technik
Seite 20: ADAC/Stiftung
Seite 22 - 23: Jesper Veldhuizen
Seite 24: Lothar Bökamp
Seite 27: Jesper Veldhuizen
Seite 28: Wolfgang Pestel
Seite 30: Sascha Geißler
Seite 34: Pexels Freestockpro
Seite 36 - 37: Pexels Fernando b m
Seite 38: Pexels Alfonso Escalante
Seite 41: ADAC Westfalen/Anne-Sophie Barreau
Seite 42: ADAC NRW/Buck;
Oerlinghausen Klimaerlebniswelt
Teutoburger Wald Tourismus/D. Ketz
Seite 43: ADAC
Seite 46: MSC Leopoldshöhe e.V., DMSC Archiv
Seite 57: Andreas Buck

Alle Inhalte wenden sich an und gelten für alle Geschlechter (w/m/d). Soweit grammatikalisch männliche, weibliche oder neutrale Personenbezeichnungen verwendet werden, dient dies allein der besseren Lesbarkeit.

Stand März 2026



**Zukunft
gestalten**



Mitgliederversammlung 2025

Außerordentliches Mitgliederwachstum & zusätzlicher Service für OWL

Der ADAC Ostwestfalen-Lippe blickte auf ein sehr erfolgreiches Jahr 2024 zurück. Die Mitgliederversammlung bestätigte eine positive Entwicklung über alle Bereiche hinweg und unterstrich die Stärke des Vereins in der Region. Verlässliche Services, gelebte Nähe zu den Menschen und das engagierte Zusammenspiel von Haupt- und Ehrenamt prägten das Jahr ebenso wie zukunftsorientierte Impulse für Mobilität, Sicherheit und Gemeinschaft. Die Ortsclubs setzten wichtige Akzente im Vereinsleben, die Abteilungen arbeiteten wirkungsvoll Hand in Hand, und das Vertrauen der Mitglieder blieb eine tragende Säule. ADAC OWL war damit stabil, relevant und gut aufgestellt für die kommenden Aufgaben und entwickelte seine Angebote mit Augenmaß und Anspruch weiter.



Liebe Clubmitglieder, die schnelle rechtliche Hilfe für unsere Mitglieder rund um die Mobilität durch kompetente und unabhängige Beratung ist die Aufgabe und das Bestreben der ADAC Vertragsanwälte. Dies verlangt unseren Vertragsanwälten eine ständige Fortbildung ab, um auch in aktuellen Themen wie z. B. der privaten Parkraumbewirtschaftung jederzeit kompetent beraten zu können. Der erforderliche Service und eine zügige Erreichbarkeit für unsere Mitglieder werden dabei durch das große persönliche Engagement unserer Vertragsanwälte gewährleistet.



Um unseren Mitgliedern den Zugang zu diesen Beratungsleistungen so einfach wie möglich zu gestalten, ist nach einer erfolgreichen Testphase im letzten Jahr Anfang 2025 die „ADAC Bußgeld-Hilfe“ an den Start gegangen. Entgegen der ursprünglichen Zeitplanung konnte diese nicht erst zum Ende des Jahres, sondern bereits zur Jahresmitte vollständig umgesetzt werden.

Insbesondere unsere jüngeren Mitglieder haben die Möglichkeit, direkt auf der Homepage des jeweiligen Vertragsanwalts Dokumente hochzuladen und eine Telefonnummer zu hinterlassen, begeistert angenommen. Die schnelle, unabhängige und kompetente Beratung unserer Mitglieder, die spätestens bis zum Ende des nächsten Werktages telefonisch durch den ADAC Vertragsanwalt erfolgt, ist eine Leistung, die in dieser Form einmalig ist.

Aufgrund des großen Erfolgs der „ADAC Bußgeld-Hilfe“ hatte sich der ADAC in Zusammenarbeit mit der ADAC Vertragsanwaltschaft Mitte 2025 entschlossen, diesen bis dahin auf Bußgeldangelegenheiten beschränkten Service als „ADAC Unfall-Hilfe“ auch auf Unfallangelegenheiten zu erweitern.

Dank des engagierten Einsatzes aller Beteiligten konnte die „ADAC Unfall-Hilfe“ bereits im 3. Quartal 2025 vollständig ausgerollt werden und steht seither allen Mitgliedern zur Verfügung.

Dieses Serviceangebot soll im Jahr 2026 nochmals erweitert werden, damit unsere Mitglieder auch in Notsituationen, 24h am Tag, 7 Tage die Woche, Zugang zur Beratung durch einen ADAC Vertragsanwalt haben. Hierzu wird noch im Laufe des Jahres eine zentrale Notfallrufnummer eingerichtet, über die jederzeit ein ADAC Vertragsanwalt unmittelbar erreichbar ist.

Um diesen Service zu ermöglichen, müssen alle Vertragsanwälte, die an diesem Service teilnehmen, an mehreren Tagen im Jahr eine 24-Stunden-Rufbereitschaft gewährleisten. Es erfüllt mich mit besonderem Stolz, dass die Vertragsanwälte des ADAC OWL nahezu geschlossen an diesem Service für unsere Mitglieder teilnehmen und damit einmal mehr ihr Engagement zeigen, unseren Mitgliedern – jederzeit – mit Rat und Tat zur Seite zu stehen.



Club-Syndikus
Mirko Roßkamp

Ralf Eggersmann
ADAC Vertragsanwalt



Liebe Mitglieder, als ADAC Vertragsanwalt bin ich seit mehr als 25 Jahren dem ADAC und seinen Mitgliedern verbunden. Im Jahr 2025 standen folgende Themen im Fokus: Neben den üblichen Beratungsanfragen zur Auslandsvollstreckung von Bußgeldern und zu inländischen Ordnungswidrigkeitenverfahren hat sich ein zunehmender Beratungsbedarf bei Seniorinnen und Senioren gezeigt. Oftmals stehen im Zusammenhang mit Bußgeldverfahren oder z. B. nicht bemerkten Unfällen die Führerscheine meiner Mandantinnen und Mandanten in Gefahr, von der Straßenverkehrsbehörde entzogen zu werden, weil aufgrund des Alters eine Fahruntauglichkeit angenommen wird. Hier kann ich nur dringend raten, vor Ort keine Angaben zu machen und zunächst die kostenfreie Beratungshilfe eines ADAC Vertragsanwalts zu nutzen, um mögliche Führerscheinprobleme zu vermeiden.

Sehr geehrte Mitglieder, als Ende 2024 neu aufgenommener ADAC Vertragsanwalt habe ich schnell gemerkt, wie vielfältig die Beratungstätigkeit in diesem Bereich sein kann. Natürlich bewegt sich der Vertragsanwalt überwiegend im Umfeld des Straßenverkehrsrechts, doch auch Fragen des Reiserechts waren regelmäßiger Bestandteil der Erstberatungsgespräche. Wenig überraschend ist zudem ein neuer Schwerpunkt hinzugekommen: die E-Mobilität. Die Beratungsschwerpunkte waren:

Bußgelder im Ausland – Parkverstöße in EU-Mitgliedstaaten werden seit 2010 in Deutschland vollstreckt. Viele Mitglieder ignorieren diese Forderungen jedoch zu Unrecht. Auffällig häufig betrafen Anfragen das beliebte Urlaubsland Kroatien – mit oftmals deutlich überhöhten Parkverstößen inklusive Anwaltskosten.

Unfallschadensregulierung – Versicherer verzögern Entscheidungen oder lehnen Ansprüche ab; zudem spielt die Vorschadenproblematik häufig eine große Rolle.

Unfallflucht (§ 142 StGB) – Viele Mitglieder werden zu Unrecht verdächtigt. Zahlreiche Fälle konnten entschärft werden. Dennoch droht oft die Entziehung der Fahrerlaubnis, und die Bearbeitungszeiten bei den Strafverfolgungsbehörden sind weiterhin sehr lang (Stichwort: Akteneinsicht).

Privater Autokauf – Haftungsausschlüsse sind häufig wirksam – allerdings bleiben arglistig verschwiegene Mängel weiterhin relevant.

E-Mobilität – Das Beratungsvolumen ist hier deutlich gestiegen. Typische Fragestellungen waren:

- Reichweitenabfall: Fahrzeuge mit angegebenen 500 km erreichen nach sechs Monaten nur noch ca. 350 km – liegt ein Sachmangel (§ 434 BGB) vor?
- Software-Updates: Hersteller reduzieren Funktionen durch OTA-Updates – handelt es sich um Mängel?
- Ladevorgänge: Probleme an öffentlichen Ladesäulen, unklare Gebührenmodelle, Streit um die tatsächliche Ladegeschwindigkeit.

Fazit: Das vielleicht überraschendste Ergebnis meiner bisherigen Beratungstätigkeit: Die E-Mobilität erzeugt eine völlig neue Kategorie von Rechtsfragen. Ob sich Gewährleistungsfälle rund um E-Autos künftig bis zu den Oberlandesgerichten hocharbeiten werden, bleibt abzuwarten. Insgesamt liegt ein spannendes und arbeitsreiches Jahr mit vielfältigen Beratungsthemen hinter mir.

Die ADAC Rechtsberatung bietet Mitgliedern eine kostenlose Erstberatung zu Themen wie Straßenverkehr, Führerschein, Autokauf und Reiserecht, auch ohne Rechtsschutzversicherung.

Als Mitglied können Sie sich an das Team der ADAC Juristinnen und Juristen oder an eine ADAC Vertragsanwältin bzw. einen Vertragsanwalt vor Ort wenden. Die Beratung umfasst Fragen zu Unfällen, Bußgeldbescheiden, Fahrerlaubnisrecht (z.B. MPU, Führerscheinentzug), Werkstattproblemen, Autokauf (neu und gebraucht) und Reiserecht (z.B. Flugverspätungen, Pauschalreisen).

Die ADAC Juristinnen und Juristen stehen Ihnen bei allen Fragen rund um Ihre Mobilität zur Seite.

Vertragsanwälte des ADAC Ostwestfalen-Lippe e.V.

- > Bad Salzufen** Arndt Schirneker-Reineke – Hoffmannstraße 11 – 32105 Bad Salzufen
Telefon 05222/960990 – Telefax 05222/9609911 – kanzlei@anwaelte-srr.de
<https://schirneker-reineke-badsalzufen.adac-vertragsanwalt.de>
- > Bielefeld** Thomas König – Niederwall 51 – 33602 Bielefeld
Telefon 0521/5600252 – Telefax 0521/1644730 – mail@koenig-ra.de
<https://koenig-bielefeld.adac-vertragsanwalt.de>

Mirko Roßkamp – Detmolder Straße 28 – 33604 Bielefeld
Telefon 0521/61000 – Telefax 0521/174917 – mirko.rosskamp@guese-rosskamp.de
<https://rosskamp-bielefeld.adac-vertragsanwalt.de>
- > Bünde** Ralf Eggersmann – Eschstraße 66 – 32257 Bünde
Telefon 05223/10001 – Telefax 05223/10088 – ra_eggemann@kanzlei-geimke.de
<https://eggemann-buende.adac-vertragsanwalt.de>
- > Detmold** Stephan Handschug – Hermannstraße 5 b – 32756 Detmold
Telefon 05231/302087 – Telefax 05231/302099 – s.handschug@dagli-handschug.de
<https://handschug-detmold.adac-vertragsanwalt.de>
- > Gütersloh** Christian Kaminski – Münsterstraße 18 – 33330 Gütersloh
Telefon 05241/211710 – Telefax 05241/2117199 – kanzlei@arning-kaminski.de
<https://kaminski-guetersloh.adac-vertragsanwalt.de>
- > Höxter** Oliver Thöne – Bachstraße 14 – 37671 Höxter
Telefon 05271/1061 oder 1062 – Telefax 05271/921297 – o.thoene@ra-thoene.de
<https://thoene-hoexter.adac-vertragsanwalt.de>
- > Lübbecke** Detlef Bröderhausen – Bahnhofstraße 24 – 32312 Lübbecke
Telefon: 05741/3017-0 – Telefax 05741/3017-20 – info@kanzlei-altes-zollamt.de
<https://broederhausen-luebbecke.adac-vertragsanwalt.de>
- > Minden** Lars Christian Thiele – Hahler Straße 24 – 32427 Minden
Telefon: 0571/3888330 – Telefax 0571/38883322 – rathiele@rae-gudat-partner.de
<https://thiele-minden.adac-vertragsanwalt.de/>
- > Paderborn** Jost Ferlings – Detmolder Straße 8 – 33102 Paderborn
Telefon: 05251/87897-0 – Telefax 05251/8789728 – ferlings@anwalt-paderborn.com
<https://ferlings-paderborn.adac-vertragsanwalt.de>
- > Rheda-Wiedenbrück** Heinrich Koch – Gänsemarkt 2 – 33378 Rheda-Wiedenbrück
Telefon 05242/7575 – Telefax 05242/54175 – kanzlei@rakoehwd.de
<https://koch-rheda-wiedenbrueck.adac-vertragsanwalt.de>
- > Warburg** Florian F. Becker – Hauptstraße 33 – 34414 Warburg
Telefon: 05641/40595-0 – Telefax 05641/40595-29 – becker@althaus-becker.de
<https://becker-warburg.adac-vertragsanwalt.de>

Jost Ferlings
ADAC Vertragsanwalt



Gerade wegen des steigenden Beratungsbedarfs älterer Mandantschaft sind wir mit unserer Kanzlei in Paderborn an die Detmolder Straße 8 umgezogen, da wir hier Parkplätze direkt vor der Kanzlei sowie einen Aufzug zur barrierefreien Nutzung anbieten können. Aber auch junge Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer sind wegen ihrer Probezeit gut beraten, jedes Bußgeldverfahren als ADAC Mitglied einmal kurz und kostenfrei mit dem ADAC Vertragsanwalt zu besprechen, damit auch hier Punkteintragungen und daraus resultierende Führerscheinprobleme verhindert werden können. Ich wünsche Ihnen allzeit gute und sichere Fahrt und freue mich, wenn ich Ihnen helfen kann.

Impressionen



Den ADAC OWL findet man seit Anfang 2025 auch auf Social Media

Die Lidl Deutschlandtour - der ADAC war Tourpartner bei den Tageswertungen



Die ADAC Geschäftsstelle Bielefeld hat neue Fahrradständer bekommen.



Caravantage 2025 beim ADAC OWL



Wanderungen mit dem ADAC OWL



Die erfolgreichen Motorsportlerinnen und -sportler der Saison 2025



Blutspendeaktion mit dem DRK Blutspendedienst West



Abschluss des 64. ADAC OWL Heimatwettbewerbs



Die vorbereitenden Maßnahmen für die neue ADAC Geschäftsstelle in Minden sind gestartet



ADAC OWL Motorsportler des Jahres: Marcel Sebastian vom DMSC Bielefeld



Der ADAC NRW Tourismuspreis 2025

